

GKV-Spitzenverband, Berlin

**Medizinischer Dienst des Spitzenverbandes Bund der
Krankenkassen e.V. (MDS), Essen**

Verbände der Krankenkassen auf Bundesebene

AOK-Bundesverband, Berlin

BKK Dachverband, Berlin

IKK e.V., Berlin

Knappschaft, Bochum

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), Kassel

Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek), Berlin

Tabellenband zum Präventionsbericht 2015

**Leistungen der
gesetzlichen Krankenversicherung:
Primärprävention und
betriebliche Gesundheitsförderung**

– Berichtsjahr 2014 –

Impressum

Herausgeber:

Medizinischer Dienst des Spitzenverbandes Bund
der Krankenkassen e.V. (MDS)
Theodor-Althoff-Straße 47
45133 Essen
Telefon: 0201/8327-0
Telefax: 0201/8327-100
E-Mail: office@mds-ev.de
Internet: www.mds-ev.de

Autorin:

Nadine Schempp
Bereich Sozialmedizin – Versorgungsberatung

Review:

Elke Grünhagen
Bereich Koordination und Kommunikation

November 2015

Inhaltsverzeichnis

1 Wichtige Kennziffern	1
2 Direkt erreichte Personen nach Geschlecht	2
3 Präventionsziele 2013-2018	3
4 Settingansatz	4
4.1 Ergebnisse des Gesamtdatensatzes	4
4.2 Settingbezogene Auswertungen	18
4.3 Bedarfsermittlung, Intervention und Erfolgskontrolle bei vorhandener bzw. fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur	28
5 Individueller Ansatz	30
5.1 Ergebnisse des Gesamtdatensatzes	30
6 Betriebliche Gesundheitsförderung	36
6.1 Ergebnisse des Gesamtdatensatzes	36
6.2 Branchenbezogene Auswertungen	47
6.3 Betriebsgrößenspezifische Auswertungen	52
6.4 Bedarfsermittlung, Intervention und Erfolgskontrolle bei vorhandener bzw. fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur	56
7 Zeitreihen	59
7.1 Entwicklung ausgewählter Kennzahlen	59

1 Wichtige Kennziffern

Ansatz	2012	2013	2014
Setting-Ansatz			
Anzahl der Doku-Bögen	1.160	1.151	1.207
Anzahl der Settings	30.444	28.900	22.930
Anzahl direkt erreichter Personen	2.522.516	2.641.599	2.161.609
Anzahl indirekt erreichter Personen	6,8 Mio.	7,3 Mio.	5,6 Mio.
Ausgaben je Versicherten (Euro)	0,40	0,42	0,45
Ausgaben je direkt erreichter Person (Euro)	10,99	11,21	14,67
Summe der Ausgaben (Euro)	27.725.888	29.616.099	31.712.318
Individueller Ansatz			
Anzahl direkt erreichter Personen	1.343.236	1.476.698	1.710.773
Ausgaben je Versicherten (Euro)	2,35	2,61	2,75
Ausgaben je direkt erreichter Person (Euro)	122,18	123,70	112,84
Summe der Ausgaben (Euro)	164.118.386	182.669.427	193.042.362
Betriebliche Gesundheitsförderung			
Anzahl der Doku-Bögen	4.553	4.712	5.750
Anzahl der Standorte/Betriebe	8.155	9.882	11.373
Anzahl direkt erreichter Personen	891.352	1.058.639	1.214.764
Anzahl indirekt erreichter Personen	0,38 Mio.	0,42 Mio.	0,45 Mio.
Ausgaben je Versicherten (Euro)	0,66	0,78	0,96
Ausgaben je direkt erreichter Person (Euro)	51,75	51,46	55,80
Summe der Ausgaben (Euro)	46.124.474	54.480.554	67.788.825
Gesamt			
Anzahl der Doku-Bögen	5.713	5.863	6.957
Anzahl der Settings	30.444	28.900	22.930
Anzahl der Standorte/Betriebe	8.155	9.882	11.373
Anzahl direkt erreichter Personen	4.757.104	5.176.936	5.087.146
Anzahl indirekt erreichter Personen	7,2 Mio.	7,7 Mio.	6,1 Mio.
Ausgaben je Versicherten (Euro)	3,41	3,82	4,16
Ausgaben je direkt erreichter Person (Euro)	50,02	51,53	57,51
Summe der Ausgaben (Euro)	237.968.748	266.766.080	292.543.505

2 Direkt erreichte Personen nach Geschlecht

	Setting-Ansatz (Schätzzahlen)		Individueller Ansatz*		Betriebliche Gesundheitsförderung (Schätzzahlen)		Gesamt	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Weibliche Personen	1.145.653	53%	1.344.139	81%	451.709	37%	2.508.364	58%
Männliche Personen	1.015.956	47%	324.452	19%	763.055	63%	2.104.714	42%
Summe	2.161.609	100%	1.668.591	100%	1.214.764	100%	4.613.078	100%

3 Präventionsziele 2013-2018

Setting Ansatz

Oberziel lebensweltbezogene Prävention Verhütung von Krankheiten des Kreislaufsystems						
Teilziel 1	Basiserhebung 2013		Berichtsjahr 2014		Veränderung 2013/2014	
Zielgruppe: Kinder und Jugendliche	Anzahl		Anzahl		prozentual	
Die Zahl der mit multifaktoriell ausgerichteten verhaltens- und verhältnispräventiven Aktivitäten direkt erreichten Kinder/Jugendlichen an Haupt-, Förder- und Berufsschulen ist erhöht.	235.213		173.376		-26%	
Oberziel lebensweltbezogene Gesundheitsförderung Ausschöpfung der gesundheitsfördernden Potenziale in der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen (Teilziel 1 wird nicht im Rahmen des Präventionsberichtes erhoben)						
Teilziel 2	Basiserhebung 2013		Berichtsjahr 2014		Veränderung 2013/2014	
Zielgruppe: Kinder und Jugendliche	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil* in v. H.
Zahl und Anteil der Haupt-, Förder- und Berufsschulen mit einem Steuerungsgremium für die Gesundheitsförderung sind erhöht.	1.591	6%	1.497	7%	-6%	19%

*Die Grundgesamtheit ergibt sich aus der Summe aller im jeweiligen Berichtsjahr erreichten Settings

Betriebliche Gesundheitsförderung

Oberziel arbeitsweltbezogene Prävention 1 Verhütung von Muskel-Skelett-Erkrankungen						
Teilziel 1.1	Basiserhebung 2013		Berichtsjahr 2014		Veränderung 2013/2014	
Zahl und Anteil der durch Maßnahmen zur Vorbeugung und Reduzierung arbeitsbedingter Belastungen des Bewegungsapparates mit verhaltens- und verhältnispräventiver Ausrichtung erreichten Betriebe sind erhöht.	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil in v. H.
	3.435	35%	4.333	38%	26%	10%
Oberziel arbeitsweltbezogene Prävention 2 Verhütung von psychischen und Verhaltensstörungen						
Teilziel 2.1	Basiserhebung 2013		Berichtsjahr 2014		Veränderung 2013/2014	
Zahl und Anteil der Betriebe mit verhältnispräventiven Aktivitäten zur Verringerung psychischer Fehlbelastungen sind erhöht.	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil* in v. H.
	3.212	33%	4.237	37%	32%	15%
Teilziel 2.2	Basiserhebung 2013		Berichtsjahr 2014		Veränderung 2013/2014	
Zahl und Anteil der Betriebe mit Aktivitäten zur Förderung einer „gesundheitsgerechten Mitarbeiterführung“ sind erhöht.	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil* in v. H.
	2.691	27%	3.212	28%	19%	4%
Teilziel 2.3	Basiserhebung 2013		Berichtsjahr 2014		Veränderung 2013/2014	
Zahl und Anteil der Betriebe mit verhaltensbezogenen Aktivitäten zur „Stressbewältigung am Arbeitsplatz“ sind erhöht.	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil* in v. H.
	3.603	36%	4.640	41%	29%	12%
Oberziel arbeitsweltbezogene Gesundheitsförderung Stärkung der gesundheitsfördernden Potenziale der Arbeitswelt mit bedarfsgerechter, nachhaltiger und partizipativer betrieblicher Gesundheitsförderung						
Teilziel 1	Basiserhebung 2013		Berichtsjahr 2014		Veränderung 2013/2014	
Zahl und Anteil der mit Aktivitäten der betrieblichen Gesundheitsförderung erreichten Betriebe mit bis zu 99 Beschäftigten sind erhöht.	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil* in v. H.
	2.066	21%	3.029	27%	47%	27%
Teilziel 2	Basiserhebung 2013		Berichtsjahr 2014		Veränderung 2013/2014	
Zahl und Anteil der Betriebe mit einem Steuerungsgremium für die betriebliche Gesundheitsförderung unter Einbeziehung der für den Arbeitsschutz zuständigen Akteure sind erhöht.	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil* in v. H.
	4.868	49%	4.106	36%	-16%	-27%
Teilziel 3	Basiserhebung 2013		Berichtsjahr 2014		Veränderung 2013/2014	
Zahl und Anteil der Betriebe, in denen Gesundheitszirkel durchgeführt werden, sind erhöht.	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil* in v. H.
	1.624	16%	1.919	17%	18%	3%
Teilziel 4	Basiserhebung 2013		Berichtsjahr 2014		Veränderung 2013/2014	
Zahl und Anteil der Betriebe mit speziellen Angeboten für die Beschäftigten zur besseren Vereinbarkeit von Familien- und Erwerbsleben sind erhöht.	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil* in v. H.	Anzahl	Anteil* in v. H.
	821	8%	1.202	11%	46%	27%

*Die Grundgesamtheit ergibt sich aus der Summe aller im jeweiligen Berichtsjahr erreichten Betriebe

4 Settingansatz

4.1 Ergebnisse des Gesamtdatensatzes

Anzahl ausgewerteter Dokumentationsbögen

	2014
Anzahl	1.207

1 Allgemeine Daten

Nennungen der Setting-Arten in den Dokumentationsbögen (Dokumentationsbögen=Projekte)

	2014	
	Anzahl	%
Grundschule	351	29%
Förderschule	47	4%
Hauptschule	57	5%
Realschule	112	9%
Gymnasium	104	9%
Gesamtschule	58	5%
Berufsschule o.ä.	110	9%
Hochschule	7	1%
Kindergarten/Kindertagesstätte	372	31%
Stadtteil/Ort	104	9%
Institution für spezifische Bevölkerungsgruppen	71	6%
Altenheim	13	1%
Krankenhaus	5	0%
Anderes Setting	86	7%

Anzahl der durch Aktivitäten erreichten Settings

	2014	
	Anzahl	%
Grundschule		
Minimum	1	
Maximum	1.165	
Summe	5.958	26%
Förderschule		
Minimum	1	
Maximum	90	
Summe	571	2%
Hauptschule		
Minimum	1	
Maximum	170	
Summe	774	3%
Realschule		
Minimum	1	
Maximum	380	
Summe	1.625	7%
Gymnasium		
Minimum	1	
Maximum	809	
Summe	2.489	11%
Gesamtschule		
Minimum	1	
Maximum	516	
Summe	1.518	7%
Berufsschule o.ä.		
Minimum	1	
Maximum	114	
Summe	480	2%
Hochschule		
Minimum	1	
Maximum	2	
Summe	9	0%
Kindergarten/Kindertagesstätte		
Minimum	1	
Maximum	604	
Summe	5.664	25%
Stadtteil/Ort		
Minimum	1	
Maximum	300	
Summe	1.149	5%
Institution für spezifische Bevölkerungsgruppen		
Minimum	1	
Maximum	96	
Summe	270	1%
Altenheim		
Minimum	1	
Maximum	550	
Summe	1.421	6%
Krankenhaus		
Minimum	1	
Maximum	2	
Summe	7	0%
Anderes Setting		
Minimum	1	
Maximum	666	
Summe	995	4%
Mittelwert (Erreichte Settings je Dokumentationsbogen)	19	
Gesamtsumme	22.930	100%

Anzahl der durch Aktivitäten erreichten Settings in "sozialen Brennpunkten"

Prozentangaben beziehen sich auf gültige Werte, d.h. es liegen sowohl Angaben zum Setting als auch zu dessen Zuordnung zu sozialen Brennpunkten vor.

	2014	
	Anzahl	%
Grundschule	1.294	46%
Förderschule	104	31%
Hauptschule	124	34%
Realschule	134	30%
Gymnasium	123	19%
Gesamtschule	192	28%
Berufsschule o.ä.	39	33%
Hochschule	0	0%
Kindergarten/Kindertagesstätte	1.284	32%
Stadtteil/Ort	186	36%
Institution für spezifische Bevölkerungsgruppen	71	72%
Altenheim	4	5%
Krankenhaus	1	100%
Anderes Setting	27	36%
Summe	3.583	35%

Anzahl der in den Settings erreichten Personen (Schätzung)

	2014	
	Direkt	Indirekt
Grundschule		
Minimum	1	3
Maximum	171.751	120.000
Summe	558.674	743.115
Erreichte Personen gesamt	1.301.789	
Förderschule		
Minimum	4	15
Maximum	18.000	30.000
Summe	55.570	112.090
Erreichte Personen gesamt	167.660	
Hauptschule		
Minimum	2	3
Maximum	21.250	21.000
Summe	82.550	118.955
Erreichte Personen gesamt	201.505	
Realschule		
Minimum	2	12
Maximum	19.400	70.500
Summe	108.003	191.736
Erreichte Personen gesamt	299.739	
Gymnasium		
Minimum	3	20
Maximum	21.620	54.000
Summe	181.378	262.099
Erreichte Personen gesamt	443.477	
Gesamtschule		
Minimum	15	34
Maximum	47.000	42.000
Summe	208.506	236.616
Erreichte Personen gesamt	445.122	
Berufsschule o.ä.		
Minimum	3	1
Maximum	24.000	28.000
Summe	83.839	65.334
Erreichte Personen gesamt	149.173	
Hochschule		
Minimum	12	22
Maximum	2.500	5.000
Summe	4.440	7.596
Erreichte Personen gesamt	12.036	
Kindergarten/Kindertagesstätte		
Minimum	5	5
Maximum	55.000	95.000
Summe	353.683	671.621
Erreichte Personen gesamt	1.025.304	
Stadtteil/Ort		
Minimum	10	20
Maximum	5.000	650.000
Summe	44.382	2.342.936
Erreichte Personen gesamt	2.387.318	
Institution für spezifische Bevölkerungsgruppen		
Minimum	6	2
Maximum	10.000	10.000
Summe	18.499	24.774
Erreichte Personen gesamt	43.273	
Altenheim		
Minimum	10	20
Maximum	27.329	26.591
Summe	47.150	64.169
Erreichte Personen gesamt	111.319	

Krankenhaus		
Minimum	15	30
Maximum	200	450
Summe	411	1.059
Erreichte Personen gesamt	1.470	
Anderes Setting		
Minimum	2	5
Maximum	320.000	650.000
Summe	414.524	757.182
Erreichte Personen gesamt	1.171.706	
Summe erreichte Personen aus aktuellen Doku-Bögen	2.161.609	5.599.282
Summe erreichte Personen aus "alten" Doku-Bögen		
Gesamtsumme	2.161.609	5.599.282
Erreichte Personen gesamt	7.760.891	

Anzahl der erreichten Bundesländer je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
1	1.145	96%
2	30	3%
3	17	1%
4	2	0%
5	0	0%
Mehr als 5 Bundesländer und bundesweite Projekte	10	1%
Gültige Angaben	1195	100%
Keine Angaben	12	

Anzahl der Aktivitäten in den einzelnen Bundesländern

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Bundesweite Projekte	9	1%
Baden-Württemberg	64	5%
Bayern	313	26%
Bremen	5	0%
Berlin	51	4%
Brandenburg	24	2%
Hamburg	14	1%
Hessen	62	5%
Mecklenburg-Vorpommern	34	3%
Niedersachsen	26	2%
Nordrhein-Westfalen	151	13%
Rheinland-Pfalz	292	24%
Saarland	31	3%
Sachsen	79	7%
Sachsen-Anhalt	30	2%
Schleswig-Holstein	21	2%
Thüringen	67	6%
Keine Angaben	0	

Laufzeiten der Aktivitäten

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Bis 3 Monate	254	30%
4 bis 6 Monate	66	8%
7 bis 11 Monate	85	10%
12 Monate	49	6%
Über 1 bis 2 Jahre	82	10%
Über 2 bis 3 Jahre	158	19%
Über 3 bis 4 Jahre	74	9%
Über 4 bis 5 Jahre	36	4%
Über 5 Jahre	35	4%
Gültige Angaben	839	100%
Keine Angaben	368	

Laufzeit in Monaten je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

Laufzeit in Monaten	2014
Minimum	1
Maximum	135
Mittelwert	19,9

Status der Aktivitäten/Mitwirkung der Krankenkassen

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Status der Aktivitäten: noch laufend	143	61%
Mitwirkung der KK: noch laufend	135	58%

2 Zielgruppen

Die Aktivitäten sprachen alle Menschen im Setting an (d.h. keine spezifischen Zielgruppen)

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Ja	416	35%
Nein	783	65%
Gültige Angaben	1.199	100%
Keine Angaben	8	

Zielgruppen (Mehrfachnennungen möglich)

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	69	9%
Vorschulalter (bis sechs Jahre)	151	19%
Kindesalter (7 bis 11 Jahre)	232	30%
Jugendliche (12 bis 17 Jahre)	234	30%
Junges Erwachsenenalter (18 bis 25 Jahre)	224	29%
Erwachsene in der frühen Erwerbsphase (26 bis 44 Jahre)	163	21%
Erwachsene in der späteren Erwerbsphase (45 bis 67 Jahre)	127	16%
Jüngere Alte (68 bis 80 Jahre)	35	4%
Betagte und Hochbetagte (über 80 Jahre)	15	3%
Gleichermaßen beide Geschlechter	467	93%
Speziell weibliche Personen	29	6%
Speziell männliche Personen	7	1%
Personen mit Migrationshintergrund	147	19%
Arbeitslose	31	4%
Multiplikatoren - Eltern	351	45%
Multiplikatoren - Lehrer, Erzieher,	585	75%
Multiplikatoren - nichtpädagogisches Personal	235	30%

3 Kooperationspartner

Kooperationspartner haben Ressourcen in die Setting-Aktivitäten eingebracht

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Ja	773	64%
Nein	434	36%
Gültige Angaben	1.207	100%
Keine Angaben	0	

Kooperationspartner, die Ressourcen in die Setting-Aktivitäten eingebracht haben (Mehrfachnennungen möglich)

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Gesundheitsämter	93	12%
Niedergelassene Ärzte	73	9%
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/ Bildungseinrichtungen	332	43%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	313	40%
Sportverein	118	15%
Andere Vereine, Verbände	235	30%
Selbsthilfegruppen	24	3%
Andere Krankenkassen	111	14%
Unfallversicherung	101	13%
Sonstige Sozialversicherungsträger	8	1%
Wissenschaftliche Einrichtungen	115	15%
Sonstige gewerbliche Anbieter/Unternehmen	260	34%

Anzahl Kooperationspartner je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2014
Minimum	1
Maximum	11
Mittelwert	2,4

4 Koordination und Steuerung

Es gibt eine Entscheidungs- und Steuerungsstruktur

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Ja	953	79%
Nein	246	21%
Gültige Angaben	1.199	100%
Keine Angaben	8	

Vertreter im Entscheidungs-/Steuerungsgremium (Mehrfachnennungen möglich)

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Einrichtungsträger	281	29%
Leitungsebene der Einrichtung	579	61%
Mitarbeiter der Einrichtung	762	80%
Gemeinde, öffentliche Verwaltung/Institution	176	18%
Eltern	349	37%
Andere Vertreter der Zielgruppe(n)	73	8%
Krankenkassen	502	53%
Unfallversicherung	27	3%
Sonstige Sozialversicherungsträger	3	0%
Öffentlicher Gesundheitsdienst	50	5%
Niedergelassene Ärzte	24	3%
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/Bildungseinrichtungen	151	16%
Andere	62	7%

Anzahl Beteiligter im Steuerungsgremium je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2014
Minimum	1
Maximum	10
Mittelwert	3,2

Wie wurde die Vereinbarung zur Durchführung der Aktivitäten im Setting abgeschlossen?

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Schriftlich	548	46%
Mündlich	631	54%
Gültige Angaben	1.179	100%
Keine Angaben	28	

5 Bedarfsermittlung

Art der Bedarfsermittlung (Mehrfachnennungen möglich)

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Begehung des Settings	583	50%
Befragung der Zielgruppe	733	63%
Expertenbefragung	366	31%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	89	8%
Screening, medizinische Untersuchung	42	4%
Fähigkeitstests	90	8%
Literaturrecherchen/ wissenschaftliche Studien	394	34%
Sonstiges	318	27%
Gültige Angaben	1.170	100%
Keine Angaben	37	

Anzahl Bedarfsermittlungen je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2014
Minimum	1
Maximum	7
Mittelwert	2,2

6 Gesundheitszirkel

Im Setting wurden Gesundheitszirkel durchgeführt

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Ja	134	11%
Nein	1.060	89%
Gültige Angaben	1.194	100%
Keine Angaben	13	

Anzahl durchgeführter Gesundheitszirkel

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
1	38	42%
2	15	17%
3	8	9%
4	8	9%
5-9	4	4%
10 und mehr Zirkel	17	19%
Gültige Angaben	90	100%
Summe Gesundheitszirkel	1.847	

Anzahl durchgeführter Gesundheitszirkel je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2014
Minimum	1
Maximum	446
Mittelwert	20,5

Eine Zukunftswerkstatt wurde eingerichtet

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Ja	100	8%
Nein	1.077	92%
Gültige Angaben	1.177	100%
Keine Angaben	30	

7 Intervention

Inhaltliche Ausrichtung der Aktivitäten (Mehrfachnennungen möglich)

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Bewegung	665	56%
Ernährung	753	63%
Stärkung psychischer Ressourcen	379	32%
Stressreduktion/Entspannung	454	38%
Gesundheitsgerechter Umgang miteinander	445	37%
Suchtmittelkonsum: mehrere Einzelthemen	26	2%
Suchtmittelkonsum: Förderung der Nichtraucherens	23	2%
Suchtmittelkonsum: Umgang mit Alkohol/Reduzierung des Alkoholkonsums	24	2%
Verkehrssicherheit	22	2%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	118	10%
Gesunde Umwelt	97	8%
Gültige Angaben	1.189	100%
Keine Angaben	18	

Anzahl inhaltlicher Ausrichtungen je Dokumentationsbogen

	2014
Minimum	1
Maximum	9
Mittelwert	2,6

Verhaltens- und/oder Verhältnisbezogenheit der Aktivitäten

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Sowohl verhaltens- als auch verhältnisbezogene Aktivitäten	761	66%
Nur verhaltensbezogene Aktivitäten	23	2%
Nur verhältnisbezogene Aktivitäten	363	32%
Gültige Angaben	1.147	100%
Keine Angaben	60	

Art der Verhältnisbezogenen Aktivitäten (Umgestaltung), Mehrfachnennungen möglich

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Veränderung der Organisation im jeweiligen Setting	421	49%
Verbesserung Umgebungsbedingungen	518	60%
Erweiterung Handlungs-/Entscheidungsspielräume, Verantwortlichkeiten	491	57%
Informations-/Kommunikationsstrukturen	549	64%
Soziale Angebote und Einrichtungen	263	31%
Gültige Angaben	862	100%
Keine Angaben	345	

Anzahl Umgestaltungen je Dokumentationsbogen

	2014
Minimum	6
Maximum	6
Mittelwert	6,0

Angewandte Methoden (Mehrfachnennungen möglich)

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Fort- und Weiterbildung von Multiplikatoren/Mediatoren	732	61%
Vortrag, Tagung	707	59%
Beispiel geben, demonstrieren	786	65%
Praktische Übungen/Schulung, Verhaltensbeobachtung, Körperwahrnehmung, Rollenspiel, gegenseitige Übungen etc.	943	78%
Diskussion	558	46%
Individuelle Beratung	350	29%
Organisationsberatung, -entwicklung	237	20%
Aufbau sozialer Unterstützung	118	10%
Gesundheitstage, -wochen	301	25%
Anleitung/ Unterstützung themenzentrierter Gruppenarbeit	238	20%
Fremdsprachliche Angebote	22	2%
Gültige Angaben	1.207	100%
Keine Angaben	0	

Anzahl Methoden je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2014
Minimum	1
Maximum	11
Mittelwert	4,2

Eingesetzte Medien

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Video, Foto, Overhead, Beamer etc.	675	63%
Übungsmanuale/ Arbeitsunterlagen	805	75%
Anschauungsmaterial/ Modelle	770	72%
Faltblätter, Broschüren	836	78%
Ausstellungen, Plakate	544	51%
Internet	262	25%
Gültige Angaben	1.068	100%
Keine Angaben	139	

Anzahl Medienarten je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2014
Minimum	1
Maximum	7
Mittelwert	3,7

8 Erfolgskontrolle

Planung oder Durchführung einer Erfolgskontrolle

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	724	61%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	469	39%
Gültige Angaben	1.193	100%
Keine Angaben	14	

Inhalte der Erfolgskontrollen (für Projekte mit erfolgter Erfolgskontrolle, Mehrfachnennungen möglich)

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Umfeld/Strukturen	178	39%
Abläufe	194	43%
Verhaltensparameter	218	48%
Kompetenzen	181	40%
Gesundheitsparameter	131	29%
Subjektive Einschätzung von Gesundheit/Funktionalität	212	47%
Gesundheitsökonomische Analyse	15	3%
Zugänglichkeit, Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	245	54%
Zufriedenheit der Zielgruppe mit der Intervention	362	80%
Bekanntheitsgrad der Intervention bei der Zielgruppe	165	37%
Kooperation, Netzwerkbildung	123	27%
Verstetigung der Intervention (Dauereinrichtung)	194	43%
Streuung von Programmen	26	6%
Gültige Angaben	451	100%

Anzahl Erfolgskontrollen je Doku-Bogen

	2014
Minimum	1
Maximum	13
Mittelwert	5,0

4.2 Settingbezogene Auswertungen

"n" bezeichnet die Anzahl der Dokumentationsbögen, bei denen das entsprechende Setting angekreuzt wurde und Angaben zur interessierenden Frage vorlagen.

Laufzeiten nach Settings

	Grundschule n=216		Förderschule n=27		Hauptschule n=45	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Bis 3 Monate	61	28%	7	26%	2	4%
4 bis 6 Monate	6	3%	0	0%	0	0%
7 bis 11 Monate	29	13%	4	15%	8	18%
12 Monate	10	5%	5	19%	3	7%
Über ein Jahr	110	51%	11	41%	32	71%
Fehlende Angaben	135		20		12	
Durchschnittliche Laufzeit in Monaten	21,6		24,1		29,7	
	Realschule n=78		Gymnasium n=58		Gesamtschule n=25	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Bis 3 Monate	18	23%	8	14%	5	20%
4 bis 6 Monate	4	5%	2	3%	0	0%
7 bis 11 Monate	9	12%	10	17%	6	24%
12 Monate	6	8%	6	10%	2	8%
Über ein Jahr	41	53%	32	55%	12	48%
Fehlende Angaben	34		46		33	
Durchschnittliche Laufzeit in Monaten	24,4		28,2		21,6	
	Berufsschule o.ä. n=84		Kindergarten/ -tagesstätte n=267		Stadtteil/Ort n=45	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Bis 3 Monate	34	40%	46	17%	8	18%
4 bis 6 Monate	10	12%	11	4%	8	18%
7 bis 11 Monate	11	13%	18	7%	3	7%
12 Monate	4	5%	30	11%	6	13%
Über ein Jahr	25	30%	162	61%	20	44%
Fehlende Angaben	26		105		59	
Durchschnittliche Laufzeit in Monaten	14,6		25,7		23,0	
	Krankenhaus n=2		Institution für spez. Bevölkerungs- gruppen n=60		Altenheim n=10	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Bis 3 Monate	1	50%	30	50%	5	50%
4 bis 6 Monate	0	0%	12	20%	0	0%
7 bis 11 Monate	0	0%	4	7%	2	20%
12 Monate	0	0%	3	5%	1	10%
Über ein Jahr	1	50%	11	18%	2	20%
Fehlende Angaben	3		11		3	
Durchschnittliche Laufzeit in Monaten	30,0		8,5		6,0	

Zielgruppen nach Settings (in die Auswertung flossen ausschließlich Dokumentationsbögen ein, bei denen Angaben zur Zielgruppe vorlagen; Mehrfachnennungen möglich)

	Grundschule n=231		Förderschule n=38		Hauptschule n=41	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	19	8%	2	5%	3	7%
Jünger als 15 Jahre	14	6%	4	11%	4	10%
15 bis unter 20 Jahre	166	72%	17	45%	10	24%
20 bis unter 30 Jahre	27	12%	23	61%	32	78%
30 bis unter 40 Jahre	26	11%	13	34%	7	17%
40 bis unter 50 Jahre	26	11%	6	16%	1	2%
50 bis unter 60 Jahre	14	6%	5	13%	1	2%
60 Jahre und mehr	7	3%	1	3%	1	2%
Speziell weibliche Personen	121	52%	31	82%	20	49%
Speziell männliche Personen	1	0%	0	0%	0	0%
Personen mit Migrationshintergrund	0	0%	0	0%	0	0%
Arbeitslose	47	20%	12	32%	10	24%
Multiplikatoren - Eltern	0	0%	0	0%	0	0%
Multiplikatoren - Lehrer, Erzieher, anderes pädagogisches Personal	133	58%	22	58%	14	34%
Multiplikatoren - nichtpädagogisches Personal	197	85%	33	87%	38	93%
Sonstige Zielgruppen	73	32%	13	34%	6	15%
	Realschule n=86		Gymnasium n=70		Gesamtschule n=41	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	4	5%	2	3%	1	2%
Jünger als 15 Jahre	6	7%	3	4%	4	10%
15 bis unter 20 Jahre	19	22%	18	26%	18	44%
20 bis unter 30 Jahre	51	59%	45	64%	31	76%
30 bis unter 40 Jahre	10	12%	17	24%	16	39%
40 bis unter 50 Jahre	5	6%	8	11%	9	22%
50 bis unter 60 Jahre	3	3%	6	9%	7	17%
60 Jahre und mehr	1	1%	1	1%	2	5%
Speziell weibliche Personen	54	63%	53	76%	39	95%
Speziell männliche Personen	0	0%	2	3%	1	2%
Personen mit Migrationshintergrund	0	0%	0	0%	0	0%
Arbeitslose	19	22%	20	29%	18	44%
Multiplikatoren - Eltern	0	0%	0	0%	0	0%
Multiplikatoren - Lehrer, Erzieher, anderes pädagogisches Personal	39	45%	38	54%	29	71%
Multiplikatoren - nichtpädagogisches Personal	74	86%	61	87%	38	93%
Sonstige Zielgruppen	25	29%	19	27%	15	37%
	Berufsschule n=101		Kindergarten/ -tagesstätte n=165		Stadtteil/Ort n=62	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	10	10%	10	6%	11	18%
Jünger als 15 Jahre	4	4%	128	78%	11	18%
15 bis unter 20 Jahre	11	11%	15	9%	28	45%
20 bis unter 30 Jahre	59	58%	9	5%	30	48%
30 bis unter 40 Jahre	76	75%	37	22%	17	27%
40 bis unter 50 Jahre	18	18%	42	25%	16	26%
50 bis unter 60 Jahre	9	9%	37	22%	16	26%
60 Jahre und mehr	1	1%	6	4%	12	19%
Speziell weibliche Personen	71	70%	111	67%	45	73%
Speziell männliche Personen	1	1%	3	2%	8	13%
Personen mit Migrationshintergrund	3	3%	0	0%	2	5%
Arbeitslose	31	31%	30	18%	37	60%
Multiplikatoren - Eltern	1	1%	1	1%	13	21%
Multiplikatoren - Lehrer, Erzieher, anderes pädagogisches Personal	26	26%	118	72%	26	42%
Multiplikatoren - nichtpädagogisches Personal	63	62%	141	85%	40	65%
Sonstige Zielgruppen	23	23%	46	28%	24	39%

	Krankenhaus		Institution für spezielle Bevölkerungsgruppen		Altenheim	
	n=5		n=66		n=13	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	1	20%	14	21%	4	31%
Jünger als 15 Jahre	1	20%	4	6%	1	8%
15 bis unter 20 Jahre	4	80%	14	21%	2	15%
20 bis unter 30 Jahre	3	60%	27	41%	2	15%
30 bis unter 40 Jahre	3	60%	35	53%	5	38%
40 bis unter 50 Jahre	2	40%	32	48%	6	46%
50 bis unter 60 Jahre	1	20%	28	42%	6	46%
60 Jahre und mehr	1	20%	8	12%	6	46%
Speziell weibliche Personen	2	40%	43	65%	10	77%
Speziell männliche Personen	0	0%	10	15%	0	0%
Personen mit Migrationshintergrund	1	20%	1	2%	0	0%
Arbeitslose	0	0%	15	23%	2	15%
Multiplikatoren - Eltern	2	40%	16	24%	0	0%
Multiplikatoren - Lehrer, Erzieher, anderes pädagogisches Personal	1	20%	15	23%	1	8%
Multiplikatoren - nichtpädagogisches Personal	2	40%	43	65%	7	54%
Sonstige Zielgruppen	2	40%	27	41%	9	69%

Außerbetriebliche Kooperationspartner (in die Auswertung flossen ausschließlich Dokumentationsbögen ein, bei denen Angaben zu außerbetrieblichen Kooperationspartnern vorlagen, die Ressourcen in die Setting-Aktivitäten eingebracht haben; Mehrfachnennungen möglich)

	Grundschule n=262		Förderschule n=40		Hauptschule n=42	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Gesundheitsamt	23	9%	8	20%	8	19%
Niedergelassene Ärzte	33	13%	1	3%	2	5%
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/Bildungseinrichtungen	106	40%	29	73%	21	50%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	126	48%	28	70%	29	69%
Sportverein	40	15%	14	35%	11	26%
Andere Vereine, Verbände	98	37%	16	40%	13	31%
Selbsthilfegruppe	2	1%	3	8%	4	10%
Andere Krankenkassen	49	19%	11	28%	12	29%
Unfallversicherung	46	18%	6	15%	10	24%
Sonstige Sozialversicherungsträger	0	0%	0	0%	0	0%
Wissenschaftliche Einrichtungen	37	14%	10	25%	13	31%
	Realschule n=86		Gymnasium n=87		Gesamtschule n=51	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Gesundheitsamt	13	15%	14	16%	7	14%
Niedergelassene Ärzte	4	5%	8	9%	2	4%
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/Bildungseinrichtungen	40	47%	49	56%	34	67%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	52	60%	49	56%	33	65%
Sportverein	18	21%	19	22%	10	20%
Andere Vereine, Verbände	24	28%	25	29%	21	41%
Selbsthilfegruppe	5	6%	6	7%	4	8%
Andere Krankenkassen	26	30%	15	17%	7	14%
Unfallversicherung	20	23%	10	11%	3	6%
Sonstige Sozialversicherungsträger	0	0%	0	0%	0	0%
Wissenschaftliche Einrichtungen	18	21%	18	21%	12	24%
	Berufsschule o.ä. n=70		Krankenhaus n=4		Kindergarten/ tagesstätte n=195	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Gesundheitsamt	3	4%	2	50%	18	9%
Niedergelassene Ärzte	1	1%	1	25%	11	6%
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/Bildungseinrichtungen	37	53%	4	100%	73	37%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	22	31%	3	75%	66	34%
Sportverein	7	10%	1	25%	29	15%
Andere Vereine, Verbände	12	17%	1	25%	65	33%
Selbsthilfegruppe	4	6%	2	50%	2	1%
Andere Krankenkassen	9	13%	2	50%	8	4%
Unfallversicherung	9	13%	0	0%	8	4%
Sonstige Sozialversicherungsträger	1	1%	0	0%	2	1%
Wissenschaftliche Einrichtungen	8	11%	2	50%	44	23%
	Stadtteil/Ort n=90		Institution für spezifische Bevölkerungs- gruppen n=45		Altenheim n=5	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Gesundheitsamt	31	34%	7	16%	1	20%
Niedergelassene Ärzte	16	18%	4	9%	0	0%
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/Bildungseinrichtungen	73	81%	33	73%	4	80%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	75	83%	15	33%	1	20%
Sportverein	29	32%	7	16%	2	40%
Andere Vereine, Verbände	53	59%	12	27%	1	20%
Selbsthilfegruppe	10	11%	5	11%	1	20%
Andere Krankenkassen	12	13%	4	9%	1	20%
Unfallversicherung	4	4%	1	2%	0	0%
Sonstige Sozialversicherungsträger	2	2%	3	7%	0	0%
Wissenschaftliche Einrichtungen	27	30%	3	7%	1	20%

Entscheidungs- und Steuerungsstrukturen nach Settings

	Grundschule		Förderschule		Hauptschule	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Vorhanden	273	78%	42	89%	48	86%
Nicht vorhanden	78	22%	5	11%	8	14%
Gültige Angaben	351	100%	47	100%	56	100%
	Realschule		Gymnasium		Gesamtschule	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Vorhanden	93	85%	86	83%	48	84%
Nicht vorhanden	17	15%	18	17%	9	16%
Gültige Angaben	110	100%	104	100%	57	100%
	Berufsschule o.ä.		Kindergarten/ -tagesstätte		Stadtteil/Ort	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Vorhanden	83	76%	299	81%	94	90%
Nicht vorhanden	26	24%	72	19%	10	10%
Gültige Angaben	109	100%	371	100%	104	100%
	Krankenhaus		Institution für spezi- fische Bevölkerungs- gruppen		Altenheim	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Vorhanden	5	100%	64	91%	7	54%
Nicht vorhanden	0	0%	6	9%	6	46%
Gültige Angaben	5	100%	70	100%	13	100%

Art der Bedarfsermittlung nach Settings (Mehrfachnennungen möglich)

	Grundschule n=347		Förderschule n=46		Hauptschule n=56	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Begehung des Settings	190	55%	21	46%	19	34%
Befragung der Zielgruppe	223	64%	33	72%	31	55%
Expertenbefragung	124	36%	18	39%	15	27%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	26	7%	12	26%	10	18%
Screening, medizinische Untersuchung	10	3%	6	13%	4	7%
Fähigkeitstests	49	14%	4	9%	9	16%
Literaturrecherchen/ wissenschaftliche Studien	122	35%	25	54%	17	30%
Fehlende Angaben	4	1%	1	2%	1	2%
	Realschule n=109		Gymnasium n=102		Gesamtschule n=56	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Begehung des Settings	47	43%	41	40%	18	32%
Befragung der Zielgruppe	62	57%	65	64%	42	75%
Expertenbefragung	31	28%	40	39%	32	57%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	18	17%	19	19%	11	20%
Screening, medizinische Untersuchung	5	5%	7	7%	5	9%
Fähigkeitstests	9	8%	7	7%	8	14%
Literaturrecherchen/ wissenschaftliche Studien	40	37%	36	35%	22	39%
Fehlende Angaben	3	3%	2	2%	2	4%
	Berufsschule o.ä. n=107		Kindergarten/ tagesstätte n=358		Stadtteil/Ort n=103	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Begehung des Settings	33	31%	204	57%	56	54%
Befragung der Zielgruppe	45	42%	262	73%	80	78%
Expertenbefragung	34	32%	89	25%	70	68%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	23	21%	13	4%	20	19%
Screening, medizinische Untersuchung	4	4%	10	3%	7	7%
Fähigkeitstests	3	3%	21	6%	20	19%
Literaturrecherchen/ wissenschaftliche Studien	31	29%	99	28%	48	47%
Fehlende Angaben	3	3%	14	4%	1	1%
	Krankenhaus n=5		Institution für spezi- fische Bevölkerungs- gruppen n=71		Altenheim n=13	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Begehung des Settings	3	60%	38	54%	6	46%
Befragung der Zielgruppe	3	60%	48	68%	8	62%
Expertenbefragung	2	40%	32	45%	6	46%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	1	20%	6	8%	3	23%
Screening, medizinische Untersuchung	2	40%	7	10%	3	23%
Fähigkeitstests	0	0%	4	6%	1	8%
Literaturrecherchen/ wissenschaftliche Studien	3	60%	39	55%	5	38%
Fehlende Angaben	0	0%	0	0%	0	0%

Durchführung von Gesundheitszirkeln nach Settings

	Grundschule n=350		Förderschule n=47		Hauptschule n=57	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Ja	37	11%	9	19%	6	11%
Nein	313	89%	38	81%	51	89%
Fehlende Angaben	1		0		0	
	Gymnasium n=104		Gesamtschule n=58		Berufsschule o.ä. n=109	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Ja	19	18%	7	12%	14	13%
Nein	85	82%	51	88%	95	87%
Fehlende Angaben	0		0		1	
	Realschule n=111		Kindergarten/ -tagesstätte n=369		Stadtteil/Ort n=103	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Ja	17	15%	35	9%	17	17%
Nein	94	85%	334	91%	86	83%
Fehlende Angaben	1		3		1	
	Krankenhaus n=4		Institution für spez. n=69		Altenheim n=13	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Ja	2	50%	9	13%	2	15%
Nein	2	50%	60	87%	11	85%
Fehlende Angaben	1		2		0	

Inhaltliche Ausrichtung der Interventionen nach Settings (nur Fälle mit vorliegenden Angaben zur inhaltlichen Ausrichtung; Mehrfachnennungen möglich)

	Grundschule n=342		Förderschule n=47		Hauptschule n=56	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Bewegung	190	56%	28	60%	28	50%
Ernährung	194	57%	23	49%	25	45%
Stärkung psychischer Ressourcen	91	27%	21	45%	19	34%
Stressreduktion/Entspannung	117	34%	19	40%	22	39%
Gesundheitsgerechter Umgang miteinander	180	53%	23	49%	26	46%
Suchtmittelkonsum: mehrere Einzelthemen	50	15%	13	28%	13	23%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Förderung des Nichtrauchens	8	2%	8	17%	4	7%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Umgang mit Alkohol/Reduzierung des Alkoholkonsums	4	1%	6	13%	6	11%
Verkehrssicherheit	8	2%	3	6%	3	5%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	10	3%	5	11%	7	13%
Gesunde Umwelt	47	14%	9	19%	8	14%
Fehlende Angaben	9		0		1	
	Realschule n=109		Gymnasium n=104		Gesamtschule n=58	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Bewegung	45	41%	42	40%	30	52%
Ernährung	59	54%	51	49%	23	40%
Stärkung psychischer Ressourcen	43	39%	48	46%	28	48%
Stressreduktion/Entspannung	37	34%	46	44%	21	36%
Gesundheitsgerechter Umgang miteinander	50	46%	42	40%	32	55%
Suchtmittelkonsum: mehrere Einzelthemen	20	18%	23	22%	15	26%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Förderung des Nichtrauchens	8	7%	7	7%	5	9%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Umgang mit Alkohol/Reduzierung des Alkoholkonsums	7	6%	10	10%	6	10%
Verkehrssicherheit	4	4%	5	5%	3	5%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	8	7%	4	4%	5	9%
Gesunde Umwelt	18	17%	17	16%	10	17%
Fehlende Angaben	3		0		0	
	Berufsschule o.ä. n=109		Kindergarten/ -tagesstätte n=369		Stadtteil/Ort n=104	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Bewegung	68	62%	254	69%	78	75%
Ernährung	56	51%	274	74%	52	50%
Stärkung psychischer Ressourcen	29	27%	164	44%	32	31%
Stressreduktion/Entspannung	32	29%	202	55%	38	37%
Gesundheitsgerechter Umgang miteinander	34	31%	106	29%	67	64%
Suchtmittelkonsum: mehrere Einzelthemen	26	24%	20	5%	23	22%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Förderung des Nichtrauchens	8	7%	1	0%	2	2%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Umgang mit Alkohol/Reduzierung des Alkoholkonsums	9	8%	2	1%	3	3%
Verkehrssicherheit	2	2%	6	2%	4	4%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	4	4%	4	1%	1	1%
Gesunde Umwelt	8	7%	29	8%	32	31%
Fehlende Angaben	1		3		0	

	Krankenhaus		Institution für spezielle Bevölkerungsgruppen		Altenheim	
	n=5		n=70		n=13	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Bewegung	3	60%	32	46%	10	77%
Ernährung	4	80%	62	89%	4	31%
Stärkung psychischer Ressourcen	4	80%	23	33%	3	23%
Stressreduktion/Entspannung	2	40%	20	29%	1	8%
Gesundheitsgerechter Umgang miteinander	3	60%	27	39%	6	46%
Suchtmittelkonsum: mehrere Einzelthemen	1	20%	9	13%	1	8%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Förderung der Nichtraucher	0	0%	1	1%	0	0%
Suchtmittelkonsum: nur das Einzelthema Umgang mit Alkohol/Reduzierung des Alkoholkonsums	2	40%	0	0%	0	0%
Verkehrssicherheit	0	0%	1	1%	0	0%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	0	0%	2	3%	0	0%
Gesunde Umwelt	1	20%	8	11%	0	0%
Fehlende Angaben	0	0%	1	1%	0	0%

Verhaltens- und/oder Verhältnisbezogenheit der Aktivitäten nach Settings

	Grundschule n=322		Förderschule n=45		Hauptschule n=57	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	222	69%	33	73%	32	56%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	8	2%	2	4%	0	0%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	92	29%	10	22%	25	44%
Fehlende Angaben	29		2		0	
	Gymnasium n=101		Gesamtschule n=57		Berufsschule o.ä. n=109	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	71	70%	43	75%	58	53%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	5	5%	1	2%	0	0%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	25	25%	13	23%	51	47%
Fehlende Angaben	3		1		1	
	Realschule n=106		Kindergarten/ -tagesstätte n=356		Stadtteil/Ort n=104	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	60	57%	289	81%	75	72%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	4	4%	6	2%	2	2%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	42	40%	61	17%	27	26%
Fehlende Angaben	6		16		0	
	Krankenhaus n=5		Institution für spez. Bevölkerungs- gruppen n=70		Altenheim n=13	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	4	80%	45	64%	6	46%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	0	0%	0	0%	1	8%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	1	20%	25	36%	6	46%
Fehlende Angaben	0		1		0	

Planung oder Durchführung einer Erfolgskontrolle nach Settings

	Grundschule		Förderschule		Hauptschule	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	171	60%	35	100%	0	0%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	112	40%	0	0%	12	100%
Gültige Angaben	283	100%	35	100%	12	100%
Fehlende Angaben	68		12		45	
	Gymnasium		Gesamtschule		Berufsschule o.ä.	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	61	100%	38	100%	54	100%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	0	0%	0	0%	0	0%
Gültige Angaben	61	100%	38	100%	54	100%
Fehlende Angaben	43		20		56	
	Realschule		Kindergarten/ -tagesstätte		Stadtteil/Ort	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	0	0%	111	100%	79	76%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	30	49%	0	0%	25	24%
Gültige Angaben	30	100%	111	100%	104	100%
Fehlende Angaben	82		261		0	
	Krankenhaus		Institution für spez. Bevölkerungs- gruppen		Altenheim	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	3	75%	26	100%	4	31%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	1	25%	0	0%	9	69%
Gültige Angaben	4	100%	26	100%	13	100%
Fehlende Angaben	1		45		18	

4.3 Bedarfsermittlung, Intervention und Erfolgskontrolle bei vorhandener bzw. fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur

Art der Bedarfsermittlung (Mehrfachnennungen möglich)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja n=931		nein n=237	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Begehung des Settings	481	52%	101	43%
Befragung der Zielgruppe	624	67%	107	45%
Expertenbefragung	315	34%	51	22%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	73	8%	16	7%
Screening, medizinische Untersuchung	35	4%	7	3%
Fähigkeitstests	82	9%	8	3%
Literaturrecherchen/ wissenschaftliche Studien	365	39%	29	12%

Verhältnis- und verhaltensbezogene Aktivitäten

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja		nein	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verhältnis- und verhaltensbezogene Aktivitäten	643	69%	117	54%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	18	2%	5	2%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	269	29%	93	43%
Gültige Angaben	930	100%	215	100%

Intervention: Inhaltliche Ausrichtung der Aktivitäten (Mehrfachnennungen möglich)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja n=946		nein n=235	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Bewegung	551	58%	0	0%
Ernährung	645	68%	106	45%
Stärkung psychischer Ressourcen	327	35%	52	22%
Stressreduktion/Entspannung	372	39%	82	35%
Gesundheitsgerechter Umgang miteinander	358	38%	86	37%
Suchtmittelkonsum: mehrere Einzelthemen	103	11%	14	6%
Suchtmittelkonsum: Förderung der Nichtraucher	23	2%	3	1%
Suchtmittelkonsum: Umgang mit Alkohol/Reduzierung des Alkoholkonsums	22	2%	1	0%
Verkehrssicherheit	24	3%	0	0%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	18	2%	3	1%
Gesunde Umwelt	114	12%	4	2%
Weitere Inhalte	77	8%	14	6%

Planung oder Durchführung einer Erfolgskontrolle

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja		nein	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	637	67%	34	18%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	311	33%	157	82%
Gültige Angaben	948	100%	191	100%

Art der Erfolgskontrolle (für Projekte mit erfolgter Erfolgskontrolle, Mehrfachnennungen möglich)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja n=398		nein n=53	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Umfeld/Strukturen	169	42%	9	17%
Abläufe	177	44%	17	32%
Verhaltensparameter	199	50%	19	36%
Kompetenzen	162	41%	19	36%
Gesundheitsparameter	118	30%	13	25%
Subjektive Einschätzung von Gesundheit/Funktionalität	188	47%	24	45%
Gesundheitsökonomische Analyse	14	4%	1	2%
Zugänglichkeit, Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	217	55%	28	53%
Zufriedenheit der Zielgruppe mit der Intervention	325	82%	37	70%
Bekanntheitsgrad der Intervention bei Zielgruppe	157	39%	8	15%
Kooperation, Netzwerkbildung	115	29%	8	15%
Verstetigung der Intervention (Dauereinrichtung)	185	46%	9	17%
Streuung von Programmen	26	7%	0	0%

5 Individueller Ansatz

5.1 Ergebnisse des Gesamtdatensatzes

Kursteilnehmer

	2014
Anzahl der Kursteilnehmer	1.710.773

Anzahl der Kursteilnehmer in den jeweiligen Handlungsfeldern

	2014	
	Anzahl	Prozent
Bewegung	1.179.340	69%
Weitere Aufgliederung*:		
Vorliegende Angaben, Anteil an allen gemeldeten Kursen zum Thema Bewegung	1.179.340	100%
Davon Reduzierung von Bewegungsmangel durch gesundheitssportliche	611.886	52%
Davon Vorbeugung/Reduzierung spezieller gesundheitlicher Risiken	567.454	48%
Ernährung	82.684	5%
Weitere Aufgliederung*:		
Vorliegende Angaben, Anteil an allen gemeldeten Kursen zum Thema	82.684	100%
Davon Vermeidung von Mangel- und Fehlernährung	44.158	53%
Davon Vermeidung/ Reduktion von Übergewicht	38.526	47%
Stressbewältigung*	419.014	25%
Weitere Aufgliederung*:		
Vorliegende Angaben, Anteil an allen gemeldeten Kursen zum Thema	406.484	100%
Multimodale Stressbewältigung	34.609	9%
Entspannung	371.875	91%
Suchtmittelkonsum	19.148	1%
Weitere Aufgliederung*:		
Vorliegende Angaben, Anteil an allen gemeldeten Kursen zum	18.045	100%
Förderung des Nichtrauchens	15.887	88%
Gesundheitsgerechter Umgang mit Alkohol/Reduzierung des	2.158	12%
gültige Angaben zum Handlungsfeld	1.700.186	100%
fehlende Angaben zum Handlungsfeld	10.587	

* Weitere Aufgliederung der Handlungsfelder ist nicht für alle Projekte möglich

Inanspruchnahme der Handlungsfelder nach Alter und Geschlecht

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Unter 20 Jahre	54.053	3%
20 bis unter 30 Jahre	135.172	8%
30 bis unter 40 Jahre	215.648	13%
40 bis unter 50 Jahre	326.915	20%
50 bis unter 60 Jahre	395.978	24%
von 60 bis unter 70 Jahre	308.494	18%
ab 70 Jahre	232.331	14%
Männlich	324.452	19%
Weiblich	1.344.139	81%
Gültige Angaben	1.668.591	100%
Keine Angaben zu Alter oder Geschlecht	42.182	

Altersverteilung der Kursteilnehmer in den jeweiligen Handlungsfeldern

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Unter 20 Jahre		
Bewegung	35.672	66%
Ernährung	5.979	11%
Stressbewältigung	10.907	20%
Suchtmittelkonsum	1.194	2%
Gültige Angaben	53.752	100%
20 bis unter 30 Jahre		
Bewegung	84.579	63%
Ernährung	10.190	8%
Stressbewältigung	37.477	28%
Suchtmittelkonsum	1.988	1%
Gültige Angaben	134.234	100%
30 bis unter 40 Jahre		
Bewegung	131.331	61%
Ernährung	11.250	5%
Stressbewältigung	67.803	32%
Suchtmittelkonsum	3.776	2%
Gültige Angaben	214.160	100%
40 bis unter 50 Jahre		
Bewegung	209.239	65%
Ernährung	15.987	5%
Stressbewältigung	94.214	29%
Suchtmittelkonsum	4.839	1%
Gültige Angaben	324.279	100%
50 bis unter 60 Jahre		
Bewegung	263.413	67%
Ernährung	17.287	4%
Stressbewältigung	107.829	27%
Suchtmittelkonsum	4.390	1%
Gültige Angaben	392.919	100%
von 60 bis unter 70 Jahre		
Bewegung	237.580	77%
Ernährung	9.888	3%
Stressbewältigung	57.868	19%
Suchtmittelkonsum	1.636	1%
Gültige Angaben	306.972	100%
ab 70 Jahre		
Bewegung	194.783	84%
Ernährung	4.242	2%
Stressbewältigung	32.246	14%
Suchtmittelkonsum	448	0%
Gültige Angaben	231.719	100%
Gesamt		
Bewegung	1.156.597	70%
Ernährung	74.823	5%
Stressbewältigung	408.344	25%
Suchtmittelkonsum	18.271	1%
Gültige Angaben	1.658.035	100%
Keine Angaben für Alter oder Handlungsfeld	52.738	

Inanspruchnahme der einzelnen Handlungsfelder nach Alter und Geschlecht

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Unter 20 Jahre		
Männlich		
Bewegung	14.217	40%
Ernährung	2.069	35%
Stressbewältigung	3.363	31%
Suchtmittelkonsum	613	51%
Weiblich		
Bewegung	21.455	60%
Ernährung	3.910	65%
Stressbewältigung	7.544	69%
Suchtmittelkonsum	581	49%
Gesamt		
Bewegung	35.672	100%
Ernährung	5.979	100%
Stressbewältigung	10.907	100%
Suchtmittelkonsum	1.194	100%
Gültige Angaben	53.752	
20 bis unter 30 Jahre		
Männlich		
Bewegung	15.704	19%
Ernährung	1.586	16%
Stressbewältigung	5.407	14%
Suchtmittelkonsum	760	38%
Weiblich		
Bewegung	68.875	81%
Ernährung	8.604	84%
Stressbewältigung	32.070	86%
Suchtmittelkonsum	1.228	62%
Gesamt		
Bewegung	84.579	100%
Ernährung	10.190	100%
Stressbewältigung	37.477	100%
Suchtmittelkonsum	1.988	100%
Gültige Angaben	134.234	
30 bis unter 40 Jahre		
Männlich		
Bewegung	21.276	16%
Ernährung	2.038	18%
Stressbewältigung	11.118	16%
Suchtmittelkonsum	1.556	41%
Weiblich		
Bewegung	110.055	84%
Ernährung	9.212	82%
Stressbewältigung	56.685	84%
Suchtmittelkonsum	2.220	59%
Gesamt		
Bewegung	131.331	100%
Ernährung	11.250	100%
Stressbewältigung	67.803	100%
Suchtmittelkonsum	3.776	100%
Gültige Angaben	214.160	

40 bis unter 50 Jahre	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Männlich		
Bewegung	37.594	18%
Ernährung	2.793	17%
Stressbewältigung	13.381	14%
Suchtmittelkonsum	1.841	38%
Weiblich		
Bewegung	171.645	82%
Ernährung	13.194	83%
Stressbewältigung	80.833	86%
Suchtmittelkonsum	2.998	62%
Gesamt		
Bewegung	209.239	100%
Ernährung	15.987	100%
Stressbewältigung	94.214	100%
Suchtmittelkonsum	4.839	100%
Gültige Angaben	324.279	
50 bis unter 60 Jahre		
		2014
		gültige Prozente
Männlich		
Bewegung	49.969	19%
Ernährung	3.143	18%
Stressbewältigung	16.018	15%
Suchtmittelkonsum	1.496	34%
Weiblich		
Bewegung	213.444	81%
Ernährung	14.144	82%
Stressbewältigung	91.811	85%
Suchtmittelkonsum	2.894	66%
Gesamt		
Bewegung	263.413	100%
Ernährung	17.287	100%
Stressbewältigung	107.829	100%
Suchtmittelkonsum	4.390	100%
Gültige Angaben	392.919	
von 60 bis unter 70 Jahre		
		2014
		gültige Prozente
Männlich		
Bewegung	49.709	21%
Ernährung	2.105	21%
Stressbewältigung	9.046	16%
Suchtmittelkonsum	567	35%
Weiblich		
Bewegung	187.871	79%
Ernährung	7.783	79%
Stressbewältigung	48.822	84%
Suchtmittelkonsum	1.069	65%
Gesamt		
Bewegung	237.580	100%
Ernährung	9.888	100%
Stressbewältigung	57.868	100%
Suchtmittelkonsum	1.636	100%
Gültige Angaben	306.972	

ab 70 Jahre	2014	
	Anzahl	gültige Prozenzte
Männlich		
Bewegung	47.424	24%
Ernährung	1.116	26%
Stressbewältigung	5.679	18%
Suchtmittelkonsum	175	39%
Weiblich		
Bewegung	147.359	76%
Ernährung	3.126	74%
Stressbewältigung	26.567	82%
Suchtmittelkonsum	273	61%
Gesamt		
Bewegung	194.783	100%
Ernährung	4.242	100%
Stressbewältigung	32.246	100%
Suchtmittelkonsum	448	100%
Gültige Angaben	231.719	
Alle Altersklassen		
		2014
		Anzahl
		gültige Prozenzte
Männlich		
Bewegung	235.893	20%
Ernährung	14.850	20%
Stressbewältigung	64.012	16%
Suchtmittelkonsum	7.008	38%
Weiblich		
Bewegung	920.704	80%
Ernährung	59.973	80%
Stressbewältigung	344.332	84%
Suchtmittelkonsum	11.263	62%
Gesamt		
Bewegung	1.156.597	100%
Ernährung	74.823	100%
Stressbewältigung	408.344	100%
Suchtmittelkonsum	18.271	100%
Gültige Angaben	1.658.035	
Keine Angaben zu Handlungsfeld oder Geschlecht/Alter	52.738	

Leistungsanbieter in den jeweiligen Handlungsfeldern

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Eigene Krankenkasse		
Bewegung	161.961	14%
Ernährung	45.318	56%
Stressbewältigung	47.307	12%
Suchtmittelkonsum	3.581	19%
Andere Krankenkasse		
Bewegung	49.497	4%
Ernährung	3.270	4%
Stressbewältigung	13.143	3%
Suchtmittelkonsum	747	4%
Sonstige/ Externe Anbieter		
Bewegung	912.206	81%
Ernährung	33.026	40%
Stressbewältigung	345.527	85%
Suchtmittelkonsum	14.293	77%
Alle Anbieter		
Bewegung	1.123.664	
Ernährung	81.614	
Stressbewältigung	405.977	
Suchtmittelkonsum	18.621	
Gültige Angaben	1.629.876	
Keine Angaben	80.897	

6 Betriebliche Gesundheitsförderung

6.1 Ergebnisse des Gesamtdatensatzes

Anzahl ausgewerteter AU-Profile/ betriebliche Gesundheitsberichte

	2014
Anzahl	8.206

Anzahl ausgewerteter Dokumentationsbögen

	2014
Anzahl	5.750

1 Allgemeine Daten

Dokumentationsbögen (= Projekte) nach Branchen

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	26	0%
Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden	21	0%
Verarbeitendes Gewerbe	2.077	36%
Energie- und Wasserversorgung	148	3%
Baugewerbe	257	5%
Handel: Groß-/Einzelhandel; Handel mit KFZ; Instandhaltung/Reparatur von KFZ	460	8%
Gastgewerbe	69	1%
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	582	10%
Erziehung und Unterricht	176	3%
Gesundheits u. Sozialwesen	1.033	18%
Weitere Dienstleistungen (wirtschaftliche, sonstige öffentlichen/persönlichen Dienstleistungen, Grundstücks-/Wohnungswesen)	848	15%
Gültige Angaben	5.697	100%
Keine Angaben	53	

Zusammengefasste Branchen: Verarbeitendes Gewerbe, Handel und weitere Dienstleistungen

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Verarbeitendes Gewerbe		
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	286	5%
Textil- und Bekleidungsgewerbe, Ledergewerbe	102	2%
		0%
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	117	2%
Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen, chemischen Erzeugnissen	158	3%
Herstellung von Gummi-/Kunststoffwaren, Glasgewerbe, Herstellung v. Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	270	5%
Metallerzeugung/-bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	449	8%
Herstellung Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte/-einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	179	3%
Maschinenbau	174	3%
Herstellung v. Kraftwagen u. -teilen, sonstiger Fahrzeugbau	218	4%
Herstellung v. Möbeln, sonst. Waren, Reparatur u. Installaton v Maschinen und Ausrüstungen	124	2%
Handel		
Kfz-Handel, Instandhaltung/Reparatur v. Kfz, Tankstellen	136	2%
Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz-Handel)	144	3%
Einzelhandel (ohne Kfz/Tankstellen)	180	3%
Weitere Dienstleistungen		
Verkehr, Lagerei u. Postdienste	183	3%
Information und Kommunikation	82	1%
Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen, Grundstücks.- u. Wohnungswesen	227	4%
Freiberufliche, wissenschaftliche, techn. und sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	189	3%
Kunst, Unterhaltung, sonstige Dienstleistungen, private Haushalte, exterritoriale Organisationen u. Körperschaften	167	3%

Anzahl Standorte/Betriebe

	2014
Anzahl der Standorte/Betriebe	
Minimum	1
Maximum	400
Summe	11.373
Keine Angaben	194
... davon Einzelstandorte	
Minimum	1
Maximum	1*
Summe	4.732
Anteil an allen Betrieben aus Bögen mit Angaben	42%
... davon Mehrfachstandorte	
Minimum	2
Maximum	400
Summe	6.641

Anzahl Standorte/Betriebe mit hohem Anteil an Beschäftigten ohne abgeschlossene Ausbildung

Minimum	0
Maximum	177
Summe	761
Anteil an Betrieben mit hohem Anteil an Beschäftigten ohne abgeschlossene Berufsausbildung aus allen Bögen mit Angaben zu Betrieben	7%
Gültige Angaben	5.750
Keine Angaben	0

Betriebsgröße (Anzahl Beschäftigte)

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
1-9	228	4%
10-49	1.040	18%
50-99	899	16%
100-499	2.310	41%
500-1.499	799	14%
1.500 und mehr	376	7%
Gültige Angaben	5.652	100%
Keine Angaben	98	

Frauenanteil in den an BGF-Aktivitäten teilnehmenden Betrieben

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
0-25%	1.707	33%
26-50%	1.388	27%
51-75%	1.475	28%
76-100%	641	12%
Gültige Angaben	5.211	100%
Keine Angaben	539	

Anzahl der durch Maßnahmen erreichten Bundesländer je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
1	5.571	98%
2	54	1%
3	21	0%
4	3	0%
5	6	0%
Mehr als 5 Bundesländer und bundesweite Projekte	48	1%
Gültige Angaben	5.703	100%
Keine Angaben	47	

Aktivitäten in einzelnen Bundesländern

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Bundesweite Projekte	42	1%
Baden-Württemberg	716	12%
Bayern	1.420	25%
Bremen	50	1%
Berlin	79	1%
Brandenburg	86	1%
Hamburg	148	3%
Hessen	254	4%
Mecklenburg-Vorpommern	74	1%
Niedersachsen	326	6%
Nordrhein-Westfalen	1.072	19%
Rheinland-Pfalz	303	5%
Saarland	144	3%
Sachsen	359	6%
Sachsen-Anhalt	585	10%
Schleswig-Holstein	44	1%
Thüringen	170	3%
Keine Angaben	47	

Laufzeit der betrieblichen Gesundheitsförderung in Monaten

Die Laufzeit in Aktivitäten der Krankenkassen in der betrieblichen Gesundheitsförderung kann aus technischen Gründen (Umstellung der Berichterstattung auf eine veränderte Erhebungsabfrage) für dieses Berichtsjahr nicht ausgewiesen werden.

Status der Aktivitäten, Mitwirkung der Krankenkassen

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Status der Aktivitäten im Betrieb: noch laufend	819	81%
Mitwirkung der KK: noch laufend	795	79%

2 Zielgruppen

Die Aktivitäten richteten sich an alle Beschäftigten

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Ja	3.853	68%
Nein	1.841	32%
Gültige Angaben	5.694	100%
Keine Angaben	56	

Zielgruppen

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Gleichermaßen beide Geschlechter	776	92%
Speziell weibliche Personen	43	5%
Speziell männliche Personen	29	3%
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	589	32%
Ältere Arbeitnehmer	130	7%
Arbeitnehmer mit Migrationshintergrund	36	2%
Auszubildende	279	15%
Obere Führungsebene	550	30%
Mittlere Führungsebene einschl. Meister/Teamleiter	693	38%
Mitarbeiter ohne Führungsverantwortung	508	28%
Testgruppen zur modellhaften Erprobung	89	5%

Anzahl der durch Maßnahmen erreichten Personen (Schätzung)

	2014
Schätzzahl direkt erreichter Beschäftigter	
Minimum	1
Maximum	60.000
Summe	1.214.764
...davon mindest. 50 Jahre alte Beschäftigte	
Minimum	1
Maximum	10.000
Summe	280.759
Auswirkung auf ... weitere Beschäftigte	
Minimum	1
Maximum	46.000
Summe	450.610
... davon mindest. 50 Jahre alte Beschäftigte	
Minimum	1
Maximum	6.500
Summe	91.865
Gesamt	
Insgesamt erreichte Beschäftigte	1.665.374
... davon mindest. 50 Jahre alte Beschäftigte	372.624
Summe	372.624

3 Außerbetriebliche Kooperationspartner

Außerbetriebl. Kooperationspartner haben Ressourcen in Aktivitäten der BGF eingebracht

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Ja	2.851	50%
Nein	2.823	50%
Gültige Angaben	5.674	100%
Keine Angaben	76	

Außerbetriebliche Kooperationspartner, die Ressourcen in die BGF-Aktivitäten eingebracht haben (Mehrfachnennungen möglich)

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Unfallversicherung	706	25%
Staatlicher Arbeitsschutz	120	4%
Gesundheitsämter	64	2%
Niedergelassene Ärzte	268	9%
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/Bildungseinricht.	370	13%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	145	5%
Arbeitgeberverbände	77	3%
Gewerkschaften	125	4%
Andere Vereine, Verbände	220	8%
Andere Krankenkassen	339	12%
Wissenschaftliche Einrichtungen	355	12%

Anzahl der Kooperationspartner je Dokumentationsbogen

	2014
Minimum	1
Maximum	9
Mittelwert	1,8

4 Koordination und Steuerung

Es gibt eine Entscheidungs- und Steuerungsstruktur

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Ja	3.165	56%
Nein	2.463	44%
Gültige Angaben	5.628	100%
Keine Angaben	122	

Im Entscheidungs-/Steuerungsgremium sind vertreten:

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Betriebs-/Personalrat	2.134	67%
Betriebsarzt	1.131	36%
Entscheidungsebene	2.696	85%
Sicherheitsfachleute	1.520	48%
Mitarbeiter	315	10%
Mittlere Führungskräfte	1.715	54%
Vertreter der Krankenkassen	2.416	76%
Vertreter der Unfallversicherung	116	4%
Externe Kooperationspartner	283	9%

Anzahl Beteiligter Vertretergruppen im Steuerungsgremium je Dokumentationsbogen

	2014
Minimum	1
Maximum	8
Mittelwert	4,0

Wie wurde die Vereinbarung zur Durchführung der Aktivitäten mit dem Betrieb abgeschlossen?

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Schriftlich	2.226	41%
Mündlich	3.187	59%
Gültige Angaben	5.413	100%
Keine Angaben	337	

5 Bedarfsermittlung

Art der Bedarfsermittlung

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Betriebs-/Arbeitsplatzbegehung	2.314	43%
Arbeitssituationserfassung	947	17%
Bewegungsanalyse am Arbeitsplatz	1.155	21%
Belastungs- und Gefährdungsermittlung	1.947	36%
Befragung der Zielgruppe/ Mitarbeiterbefragung	1.798	33%
Expertenbefragung	855	16%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	3.396	63%
Screening, medizinische Untersuchung	1.137	21%
Fähigkeitstests	231	4%
Dokumenten-/Literaturrecherchen	283	5%
Gültige Angaben	5.415	100%
Keine Angaben	335	

Anzahl der Arten der Bedarfsermittlungen je Dokumentationsbogen

	2014
Minimum	1
Maximum	10
Mittelwert	2,7

6 Gesundheitszirkel

Innerhalb des Betriebes wurden Gesundheitszirkel durchgeführt

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Ja	991	18%
Nein	4.380	82%
Gültige Angaben	5.371	100%
Keine Angaben	379	

Anzahl durchgeführter Gesundheitszirkel

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
1	431	44%
2	205	21%
3	108	11%
4	87	9%
5-9	106	11%
10 und mehr Zirkel	44	4%
Gültige Angaben	981	100%
Summe Gesundheitszirkel	2.807	100%
10 und mehr Zirkel (aufgegliedert):		
10-14	31	3,2%
15-19	6	0,6%
20-29	6	0,6%
30-39	0	0,0%
40-49	1	0,1%
50 und mehr	0	0,0%

Anzahl Gesundheitszirkel je Dokumentationsbogen

	2014
Minimum	1
Maximum	40
Mittelwert	3

7 Intervention

Intervention: Inhaltliche Ausrichtung der verhältnis- und verhaltensbezogenen Aktivitäten (Mehrfachnennungen möglich)

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Reduktion körperlicher Belastungen	3.808	76%
Gesundheitsgerechte Gemeinschaftsverpflegung (Ernährung)	1.582	32%
Stressmanagement	2.426	49%
Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	1.285	26%
Förderung des Nichtrauchens	695	14%
"Punktnüchternheit" bei der Arbeit	309	6%
Suchtmittelkonsum	1.004	20%
Sonstiges	943	19%
Gültige Angaben	4.984	100%
Keine Angaben	766	

Anzahl inhaltlicher Ausrichtungen je Dokumentationsbogen

Minimum	1
Maximum	7
Mittelwert	2

Verhaltens- oder Verhältnisbezogenheit der Aktivitäten

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Sowohl verhaltens- als auch verhältnisbezogene Aktivitäten	2.440	50%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	2.133	44%
Nur verhältnisbezogene Aktivitäten	309	6%
Gültige Angaben	4.882	100%
Keine Angaben	868	

Art der verhältnisbezogene Aktivitäten (Umgestaltung), Mehrfachnennungen möglich

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Veränderung Arbeits-/Betriebsorganisation	1.252	49%
Verbesserung Umgebungsbedingungen	1.450	56%
Arbeitsschutz, Reduktion von Unfall-/Infektionsgefahren	910	35%
Erweiterung Handlungs-/Entscheidungsspielräume, Verantwortlichkeiten	821	32%
Informations-/Kommunikationsstrukturen	1.506	58%
Soziale Angebote und Einrichtungen	464	18%
Vereinbarkeit von Familien- und Erwerbsleben	342	13%
Gültige Angaben	2.576	100%
Keine Angaben	3.174	

Anzahl der Umgestaltungen des Arbeitsumfeldes je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2014
Minimum	1
Maximum	7
Mittelwert	2,7

Angewandte Methoden (Mehrfachnennungen möglich)

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Arbeitsplatzbezogene praktische Anleitung	2.018	39%
Gruppenschulung und -beratung/ Kursprogramme	2.841	55%
Seminare (Rollenspiel etc.)	1.693	33%
Vortrag, Tagung	2.195	43%
Individuelle Beratung	2.087	41%
Organisationsberatung, -entwicklung	1.372	27%
Gesundheitstage, -wochen	2.304	45%
Fremdsprachliche Angebote	27	1%
Sonstige	91	2%
Gültige Angaben	5.139	100%

Anzahl angewandter Methoden je Dokumentationsbogen (= je Projekt)

	2014
Minimum	2
Maximum	9
Mittelwert	3,9

Eingesetzte Medien

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Video, Foto, Overhead, Beamer etc.	1.881	49%
Übungsmanuale/ Arbeitsunterlagen	2.420	63%
Anschauungsmaterial/Modelle	1.881	49%
Faltblätter, Broschüren	3.173	82%
Ausstellungen, Plakate	1.350	35%
Internet/Intranet	629	16%
Betriebszeitung	482	12%
Sonstiges	351	9%
Gültige Angaben	3.868	100%
Keine Angaben	1.882	

Anzahl Medienarten je Dokumentationsbogen

	2014
Minimum	1
Maximum	8
Mittelwert	3,1

8 Erfolgskontrolle

Planung oder Durchführung einer Erfolgskontrolle

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	3.882	74%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	1.389	26%
Gültige Angaben	5.271	100%
Keine Angaben	479	

Art der Erfolgskontrolle (für Projekte mit erfolgter Erfolgskontrolle)

	2014	
	Anzahl	gültige Prozente
Strukturen	551	26%
Abläufe	669	32%
Verhaltensparameter	579	27%
Kompetenzen	379	18%
Subjektive Einschätz. v. Gesundheit/Funktionalität	524	25%
Gesundheitsparameter	445	21%
Krankenstand	895	42%
Gesundheitsökonomische Analyse	93	4%
Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	882	42%
Zufriedenheit der Beschäftigten mit der Intervention	1.499	71%
Zufriedenheit des Arbeitgebers mit der Intervention	1.394	66%
Bekanntheitsgrad der Intervention im Betrieb	460	22%
Kooperation, Netzwerkbildung mit anderen Betrieben/außerbetriebl. Instanzen	199	9%
Verstetigung der Intervention (Dauereinrichtung)	345	16%
Streuung von Programmen	147	7%
Gültige Angaben	2.117	100%

Anzahl Erfolgskontrollen je Dokumentationsbogen

	2014
Minimum	1
Maximum	16
Mittelwert	4,3

6.2 Branchenbezogene Auswertungen

Betriebsgröße (Anzahl Beschäftigte) nach Branchen

	Verarbeitendes Gewerbe n=2077		Dienstleistungen n=848		Gesundheits- und Sozialwesen n=1033	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1-9	40	2%	59	7%	21	2%
10-49	261	13%	148	18%	185	18%
50-99	226	11%	122	15%	269	27%
100-499	995	49%	319	38%	342	34%
500-1.499	358	17%	113	14%	147	15%
1.500 und mehr	168	8%	69	8%	43	4%
Gültige Angaben	2.048	100%	830	100%	1.007	100%
Fehlende Angaben	29		18		26	
	Öffentliche Verwaltung n=582		Handel n=460		Baugewerbe n=257	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1-9	6	1%	28	6%	32	13%
10-49	63	11%	122	27%	122	48%
50-99	100	17%	70	15%	38	15%
100-499	262	46%	189	41%	54	21%
500-1.499	96	17%	33	7%	4	2%
1.500 und mehr	45	8%	14	3%	6	2%
Gültige Angaben	572	100%	456	100%	256	100%
Fehlende Angaben	10		4		1	
	Erziehung und Unterricht n=176		Energie- und Wasserversorgung n=148		Gastgewerbe n=69	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1-9	25	14%	6	4%	3	4%
10-49	56	32%	31	21%	26	38%
50-99	30	17%	18	12%	16	24%
100-499	41	24%	59	40%	20	29%
500-1.499	14	8%	24	16%	3	4%
1.500 und mehr	8	5%	8	5%	0	0%
Gültige Angaben	174	100%	146	100%	68	100%
Fehlende Angaben	2		2		1	

Frauenanteil an Teilnehmern nach Branchen

	Verarbeitendes Gewerbe n=2077		Dienstleistungen n=848		Gesundheits- und Sozialwesen n=1033	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
0-25%	930	49%	166	22%	49	8%
26-50%	657	35%	247	33%	247	39%
51-75%	275	14%	244	32%	244	38%
76-100%	36	2%	94	13%	94	15%
Gültige Angaben	1.898	100%	751	100%	634	100%
Fehlende Angaben	179		97		399	
	Öffentliche Verwaltung n=582		Handel n=460		Baugewerbe n=257	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
0-25%	49	10%	152	36%	226	92%
26-50%	142	28%	115	27%	17	7%
51-75%	273	54%	110	26%	2	1%
76-100%	46	9%	42	10%	1	0%
Gültige Angaben	510	100%	419	100%	246	100%
Fehlende Angaben	72		41		11	
	Erziehung und Unterricht n=176		Energie- und Wasserversorgung n=148		Gastgewerbe n=69	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
0-25%	16	10%	77	55%	0	0%
26-50%	40	25%	48	35%	21	34%
51-75%	42	27%	13	9%	40	65%
76-100%	60	38%	1	1%	1	2%
Gültige Angaben	158	100%	139	100%	62	100%
Fehlende Angaben	18		9		7	

Zielgruppen

(Für die Auswertung wurden lediglich Fälle berücksichtigt, bei denen angegeben wurde, dass sich die Aktivitäten nicht an alle Beschäftigten sondern an eine spezielle Zielgruppe richtete, Mehrfachnennungen möglich)

	Verarbeitendes Gewerbe		Dienstleistungen		Gesundheits- und Sozialwesen	
	n=694		n=275		n=360	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Gleichermaßen beide Geschlechter	315	45%	125	45%	133	37%
Speziell weibliche Personen	6	1%	8	3%	15	4%
Speziell männliche Personen	9	1%	5	2%	1	0%
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	230	33%	74	27%	130	36%
Ältere Arbeitnehmer	62	9%	11	4%	26	7%
Arbeitnehmer mit Migrationshintergrund	18	3%	7	3%	5	1%
Auszubildende	121	17%	36	13%	31	9%
Obere Führungsebene	207	30%	81	29%	113	31%
Mittlere Leitungsebene einschl. Meister/Teamleiter	270	39%	97	35%	121	34%
Mitarbeiter ohne Führungsverantwortung	222	32%	63	23%	83	23%
Testgruppe zur modellhaften Erprobung	35	5%	15	5%	16	4%
Andere Zielgruppe	46	7%	19	7%	46	13%
Keine Angaben zu Zielgruppen	1.383		573		673	
	Öffentliche Verwaltung		Handel		Baugewerbe	
	n=162		n=122		n=72	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Gleichermaßen beide Geschlechter	53	33%	49	40%	31	43%
Speziell weibliche Personen	3	2%	4	3%	4	6%
Speziell männliche Personen	3	2%	3	2%	5	7%
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	73	45%	25	20%	25	35%
Ältere Arbeitnehmer	8	5%	7	6%	6	8%
Arbeitnehmer mit Migrationshintergrund	2	1%	0	0%	4	6%
Auszubildende	21	13%	20	16%	13	18%
Obere Führungsebene	37	23%	41	34%	13	18%
Mittlere Leitungsebene einschl. Meister/Teamleiter	79	49%	52	43%	21	29%
Mitarbeiter ohne Führungsverantwortung	42	26%	36	30%	12	17%
Testgruppe zur modellhaften Erprobung	9	6%	5	4%	3	4%
Andere Zielgruppe	19	12%	7	6%	6	8%
Keine Angaben zu Zielgruppen	420		338		185	
	Erziehung und Unterricht		Energie- und Wasserversorgung		Gastgewerbe	
	n=68		n=53		n=18	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Gleichermaßen beide Geschlechter	29	100%	24	92%	11	100%
Speziell weibliche Personen	0	0%	0	0%	0	0%
Speziell männliche Personen	0	0%	2	4%	0	0%
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	3	4%	19	36%	4	22%
Ältere Arbeitnehmer	2	3%	6	11%	0	0%
Arbeitnehmer mit Migrationshintergrund	0	0%	0	0%	0	0%
Auszubildende	28	41%	6	11%	1	6%
Obere Führungsebene	25	37%	23	43%	5	28%
Mittlere Leitungsebene einschl. Meister/Teamleiter	26	38%	21	40%	2	11%
Mitarbeiter ohne Führungsverantwortung	26	38%	20	38%	3	17%
Testgruppe zur modellhaften Erprobung	2	3%	3	6%	0	0%
Andere Zielgruppe	11	16%	1	2%	1	6%
Keine Angaben zu Zielgruppen	108		95		51	

Anzahl der erreichten Personen (Schätzung)

	Verarbeitendes Gewerbe n=2077				Dienstleistungen n=848		
	Minimum	Maximum	Summe	Prozent	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl direkt erreichter Personen	1	60.000	641.849	100%	1	5.660	158.962
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	10.000	143.923	22%	1	2.000	34.056
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	1	46.000	197.613	100%	1	5.000	57.595
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	6.500	38.369	19%	1	1.930	12.517
Erreichte Personen gesamt	839.462			100%	216.557		
...davon mindestens 50 Jahre alte Beschäftigte	182.292			22%	46.573		
	Gesundheits- und Sozialwesen n=1033				Öffentliche Verwaltung n=582		
	Minimum	Maximum	Summe	Prozent	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl direkt erreichter Personen	1	2.900	117.414	100%	1	7.000	99.513
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	2.000	33.873	29%	1	1.264	25.310
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	1	8.000	58.818	100%	1	9.000	49.991
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	1.500	13.541	23%	1	3.000	10.410
Erreichte Personen gesamt	176.232			100%	149.504		
...davon mindestens 50 Jahre alte Beschäftigte	47.414			27%	35.720		
	Handel n=460				Baugewerbe n=257		
	Minimum	Maximum	Summe	Prozent	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl direkt erreichter Personen	1	40.000	86.399	100%	1	1.500	12.324
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	4.000	17.124	20%	1	250	2.264
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	1	20.000	45.906	100%	1	2.200	6.162
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	2.500	6.516	14%	1	80	835
Erreichte Personen gesamt	132.305			100%	18.486		
...davon mindestens 50 Jahre alte Beschäftigte	23.640			18%	3.099		
	Erziehung und Unterricht n=176				Energie- und Wasserversorgung n=148		
	Minimum	Maximum	Summe	Prozent	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl direkt erreichter Personen	1	1.500	14.513	100%	1	3.675	29.770
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	600	2.788	19%	1	1.810	6.875
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	1	2.200	5.742	100%	3	1.300	7.441
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	200	1.007	18%	1	500	1.988
Erreichte Personen gesamt	20.255			100%	37.211		
...davon mindestens 50 Jahre alte Beschäftigte	3.795			19%	8.863		
	Gastgewerbe n=69						
	Minimum	Maximum	Summe	Prozent	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl direkt erreichter Personen	1	200	2.472	100%			
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	60	527	21%			
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	2	319	1.525	100%			
... davon mindestens 50 Jahre alt	2	60	330	22%			
Erreichte Personen gesamt	3.997			100%			
...davon mindestens 50 Jahre alte Beschäftigte	857			21%			

Inhaltliche Ausrichtung der Interventionen nach Branchen (Mehrfachnennungen möglich)

	Verarbeitendes Gewerbe n=2077		Dienstleistungen n=848		Gesundheits- und Sozialwesen n=1033	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Reduktion körperlicher Belastungen	1.438	69%	526	62%	676	65%
Gesundheitsgerechte Gemeinschaftsverpflegung (Ernährung)	624	30%	266	31%	224	22%
Stressmanagement	833	40%	348	41%	506	49%
Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	535	26%	183	22%	205	20%
Suchtmittelkonsum	447	22%	107	13%	97	9%
Förderung des Nichtrauchens	384	18%	85	10%	79	8%
"Punktnüchternheit" bei der Arbeit	164	8%	39	5%	31	3%
Fehlende Angaben	262		110		163	
	Öffentliche Verwaltung n=582		Handel n=460		Baugewerbe n=257	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Reduktion körperlicher Belastungen	392	67%	298	65%	174	68%
Gesundheitsgerechte Gemeinschaftsverpflegung (Ernährung)	170	29%	113	25%	58	23%
Stressmanagement	303	52%	162	35%	74	29%
Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	136	23%	73	16%	38	15%
Suchtmittelkonsum	62	11%	51	11%	14	5%
Förderung des Nichtrauchens	50	9%	43	9%	12	5%
"Punktnüchternheit" bei der Arbeit	21	4%	19	4%	5	2%
Sonstige Inhalte	113	19%	92	20%	41	16%
Fehlende Angaben	60		66		27	
	Erziehung und Unterricht n=176		Energie- und Wasserversorgung n=148		Gastgewerbe n=69	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Reduktion körperlicher Belastungen	97	55%	93	63%	47	68%
Gesundheitsgerechte Gemeinschaftsverpflegung (Ernährung)	29	16%	43	29%	15	22%
Stressmanagement	64	36%	60	41%	26	38%
Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	41	23%	31	21%	17	25%
Suchtmittelkonsum	7	4%	23	16%	10	14%
Förderung des Nichtrauchens	4	2%	15	10%	10	14%
"Punktnüchternheit" bei der Arbeit	5	3%	15	10%	1	1%
Sonstige Inhalte	26	15%	36	24%	12	17%
Fehlende Angaben	31		24		7	

Verhaltens- und/oder Verhältnisbezogenheit der Aktivitäten

	Verarbeitendes Gewerbe n=2077		Weitere Dienstleistungen n=848		Gesundheits- und Sozialwesen n=1033	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	941	53%	335	47%	441	52%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	738	41%	345	48%	361	42%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	110	6%	36	5%	54	6%
Gültige Angaben	1.789	100%	716	100%	856	100%
Fehlende Angaben	288		132		177	
	Handel n=460		Baugewerbe n=257		Erziehung und Unterricht n=176	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	184	48%	112	49%	64	45%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	170	45%	98	43%	67	47%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	27	7%	17	7%	12	8%
Gültige Angaben	381	100%	227	100%	143	100%
Fehlende Angaben	79		30		33	
	Gastgewerbe n=69		Öffentliche Verwaltung n=582		Energie- und Wasserversorgung n=148	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	26	46%	236	46%	65	52%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	30	53%	238	47%	47	38%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	1	2%	34	7%	12	10%
Gültige Angaben	57	100%	508	100%	124	100%
Fehlende Angaben	12		74		24	

Planung oder Durchführung einer Erfolgskontrolle

	Verarbeitendes Gewerbe n=2077		Weitere Dienstleistungen n=848		Gesundheits- und Sozialwesen n=1033	
Erfolgt	844	44%	313	40%	361	39%
Geplant	572	30%	249	32%	357	39%
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	1.416	75%	562	72%	718	78%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	481	25%	222	28%	208	22%
Gültige Angaben	1.897	100%	784	100%	926	100%
Fehlende Angaben	180		64		107	
	Öffentliche Verwaltung n=582		Handel n=460		Baugewerbe n=257	
Erfolgt	206	39%	136	32%	86	35%
Geplant	180	34%	154	36%	87	35%
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	386	72%	290	67%	173	70%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	148	28%	141	33%	74	30%
Gültige Angaben	534	100%	431	100%	247	100%
Fehlende Angaben	48		29		10	
	Erziehung und Unterricht n=176		Energie- und Wasserversorgung n=148		Gastgewerbe n=69	
Erfolgt	39	24%	62	46%	29	45%
Geplant	76	46%	35	26%	22	34%
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	115	70%	97	72%	51	80%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	49	30%	37	28%	13	20%
Gültige Angaben	164	100%	134	100%	64	100%
Fehlende Angaben	12		14		5	

6.3 Betriebsgrößenspezifische Auswertungen

Frauenanteil an den Teilnehmern nach Betriebsgröße

	1 bis 9 Beschäftigte n=228		10 bis 49 Beschäftigte n=1040		50 bis 99 Beschäftigte n=899	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
0-25%	106	52%	426	45%	211	25%
26-50%	22	11%	169	18%	201	24%
51-75%	30	15%	185	20%	274	33%
76-100%	46	23%	160	17%	147	18%
Gültige Angaben	204	100%	940	100%	833	100%
Fehlende Angaben	24		100		66	
	100 bis 499 n=2310		500 bis 1.499 n=799		1.500 und mehr n=376	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
0-25%	647	30%	216	29%	88	27%
26-50%	629	30%	237	32%	124	38%
51-75%	649	31%	230	31%	97	29%
76-100%	201	9%	54	7%	21	6%
Gültige Angaben	2.126	100%	737	100%	330	100%
Fehlende Angaben	184		62		46	

Zielgruppen nach Betriebsgröße

(Für die Auswertung wurden lediglich Fälle berücksichtigt, bei denen angegeben wurde, dass sich die Aktivitäten nicht an alle Beschäftigten sondern an eine spezielle Zielgruppe richteten, Mehrfachnennungen möglich)

	1 bis 9 Beschäftigte n=228		10 bis 49 Beschäftigte n=1040		50 bis 99 Beschäftigte n=899	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Gleichermaßen beide Geschlechter	15	7%	126	12%	110	12%
Speziell weibliche Personen	1	0%	8	1%	7	1%
Speziell männliche Personen	1	0%	4	0%	3	0%
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	7	3%	50	5%	83	9%
Ältere Arbeitnehmer	0	0%	8	1%	19	2%
Arbeitnehmer mit Migrationshintergrund	0	0%	6	1%	6	1%
Auszubildende	16	7%	23	2%	25	3%
Obere Führungsebene	16	7%	56	5%	75	8%
Mittlere Leitungsebene einschl. Meister/Teamleiter	10	4%	87	8%	100	11%
Mitarbeiter ohne Führungsverantwortung	10	4%	47	5%	72	8%
Testgruppe zur modellhaften Erprobung	1	0%	1	0%	4	0%
Andere Zielgruppe	11	5%	11	1%	23	3%
	100 bis 499 n=2310		500 bis 1.499 Mitarbeiter n=799		1.500 und mehr n=376	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Gleichermaßen beide Geschlechter	306	13%	122	15%	72	19%
Speziell weibliche Personen	17	1%	6	1%	3	1%
Speziell männliche Personen	14	1%	5	1%	1	0%
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	254	11%	126	16%	63	17%
Ältere Arbeitnehmer	64	3%	25	3%	14	4%
Arbeitnehmer mit Migrationshintergrund	7	0%	9	1%	8	2%
Auszubildende	84	4%	67	8%	62	16%
Obere Führungsebene	268	12%	83	10%	47	13%
Mittlere Leitungsebene einschl. Meister/Teamleiter	312	14%	109	14%	68	18%
Mitarbeiter ohne Führungsverantwortung	219	9%	98	12%	57	15%
Testgruppe zur modellhaften Erprobung	31	1%	27	3%	23	6%
Andere Zielgruppe	62	3%	31	4%	20	5%

Anzahl der erreichten Personen (Schätzung)

	1 bis 9 Beschäftigte N=228				10 bis 49 Beschäftigte N=1.040		
	Minimum	Maximum	Summe	Prozent	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl direkt erreichter Personen	1	280	1.443	100%	1	800	23.741
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	80	347	24%	1	120	5.934
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	1	70	361	100%	1	350	7.283
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	15	91	25%	1	150	2.049
Erreichte Personen gesamt	1.804			100%	31.024		
...davon mindestens 50 Jahre alte Beschäftigte	438			24%	7.983		
	50 bis 99 Beschäftigte N=899				100 bis 499 Beschäftigte N=2.310		
	Minimum	Maximum	Summe	Prozent	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl direkt erreichter Personen	1	450	42.994	100%	1	5.000	297.596
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	280	11.811	27%	1	2.000	82.336
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	1	500	13.329	100%	2	1.000	92.157
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	175	3.497	26%	1	300	21.359
Erreichte Personen gesamt	56.323			100%	389.753		
...davon mindestens 50 Jahre alte Beschäftigte	15.308			27%	103.695		
	500 bis 1.499 Beschäftigte N=799				1.500 und mehr Beschäftigte N=376		
	Minimum	Maximum	Summe	Prozent	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl direkt erreichter Personen	1	6.500	261.338	100%	1	60.000	581.498
... davon mindestens 50 Jahre alt	1	3.000	71.511	27%	1	10.000	108.052
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	4	2.000	91.907	100%	5	46.000	244.997
... davon mindestens 50 Jahre alt	2	500	21.676	24%	2	6.500	42.969
Erreichte Personen gesamt	353.245			100%	826.495		
...davon mindestens 50 Jahre alte Beschäftigte	93.187			26%	151.021		

Durchführung von Gesundheitszirkeln nach Betriebsgröße

	1 bis 9 Beschäftigte n=228		10 bis 49 Beschäftigte n=1040		50 bis 99 Beschäftigte n=899	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Ja	22	10%	123	12%	147	18%
Nein	206	90%	873	88%	666	82%
Gültige Angaben	228	100%	996	100%	813	100%
Keine Angabe	0		44		86	
	100 bis 499 n=2310		500 bis 1.499 Mitarbeiter n=799		1.500 und mehr n=376	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Ja	412	19%	170	22%	109	31%
Nein	1.740	81%	592	78%	238	69%
Gültige Angaben	2.152	100%	762	100%	347	100%
Keine Angabe	158		37		29	

Inhaltliche Ausrichtung der Interventionen nach Betriebsgröße

	1 bis 9 Beschäftigte n=228		10 bis 49 Beschäftigte n=1040		50 bis 99 Beschäftigte n=899	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Reduktion körperlicher Belastungen	149	65%	608	58%	594	66%
Gesundheitsgerechte Gemeinschaftsverpflegung (Ernährung)	52	23%	220	21%	193	21%
Stressmanagement	60	26%	323	31%	377	42%
Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	27	12%	94	9%	150	17%
Suchtmittelkonsum	9	4%	33	3%	85	9%
Förderung des Nichtrauchens	5	2%	25	2%	73	8%
"Punktnüchternheit" bei der Arbeit	4	2%	14	1%	22	2%
Sonstige Inhalte	32	14%	170	16%	138	15%
Fehlende Angaben	24		110		119	
	100 bis 499 n=2310		500 bis 1.499 Mitarbeiter n=799		1.500 und mehr n=376	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Reduktion körperlicher Belastungen	1.595	69%	563	70%	267	71%
Gesundheitsgerechte Gemeinschaftsverpflegung	615	27%	314	39%	178	47%
Stressmanagement	1.019	44%	401	50%	230	61%
Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	605	26%	248	31%	148	39%
Suchtmittelkonsum	392	17%	184	23%	124	33%
Förderung des Nichtrauchens	330	14%	154	19%	102	27%
"Punktnüchternheit" bei der Arbeit	152	7%	64	8%	51	14%
Sonstige Inhalte	359	16%	132	17%	95	25%
Fehlende Angaben	320		108		37	

Verhaltens- und/oder Verhältnisbezogenheit der Aktivitäten nach Betriebsgröße

	1 bis 9 Beschäftigte n=228		10 bis 49 Beschäftigte n=1040		50 bis 99 Beschäftigte n=899	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	79	39%	349	39%	349	45%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	113	56%	491	55%	381	49%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	9	4%	60	7%	54	7%
Gültige Angaben	201	100%	900	100%	784	100%
Fehlende Angaben	27		140		115	
	100 bis 499 n=2310		500 bis 1.499 n=799		1.500 und mehr n=376	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	1.061	54%	372	55%	207	63%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	772	40%	257	38%	104	32%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	120	6%	46	7%	19	6%
Gültige Angaben	1.953	100%	675	100%	330	100%
Fehlende Angaben	357		124		46	

Planung oder Durchführung einer Erfolgskontrolle

	1 bis 9 Beschäftigte n=228		10 bis 49 Beschäftigte n=1040		50 bis 99 Beschäftigte n=899	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Erfolgt	58	26%	329	33%	287	34%
Geplant	112	51%	350	35%	287	34%
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	170	78%	679	68%	574	68%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	49	22%	322	32%	271	32%
Gültige Angaben	219	100%	1.001	100%	845	100%
Fehlende Angaben	9		39		54	
	100 bis 499 n=2310		500 bis 1.499 Mitarbeiter n=799		1.500 und mehr n=376	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Erfolgt	867	41%	338	100%	217	100%
Geplant	707	34%	0	0%	0	0%
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	1.574	75%	338	100%	217	100%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	526	25%	0	0%	0	0%
Gültige Angaben	2.100	100%	338	100%	217	100%
Fehlende Angaben	210		461		159	

6.4 Bedarfsermittlung, Intervention und Erfolgskontrolle bei vorhandener bzw. fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur

Art der Bedarfsermittlung (Mehrfachnennungen möglich)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja n=3.084		nein n=2.271	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Betriebs-/Arbeitsplatzbegehung	1.403	45%	905	40%
Arbeitssituationserfassung	784	25%	159	7%
Bewegungsanalyse am Arbeitsplatz	829	27%	319	14%
Belastungs- und Gefährdungsermittlung	993	32%	951	42%
Befragung der Zielgruppe/ Mitarbeiterbefragung	1.490	48%	301	13%
Expertenbefragung	610	20%	241	11%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	2.220	72%	1.140	50%
Screening, medizinische Untersuchung	795	26%	336	15%
Fähigkeitstests	178	6%	43	2%
Dokumenten-/Literaturrecherchen	237	8%	45	2%

Verhältnis- und verhaltensbezogene Aktivitäten

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja		nein	
	Anzahl	gültige Prozent	Anzahl	gültige Prozent
Verhältnis- und verhaltensbezogene Aktivitäten	1.727	63%	706	34%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	829	30%	1.266	61%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	207	7%	100	5%
Gültige Angaben	2.763	100%	2.072	100%

Intervention: Inhaltliche Ausrichtung der Aktivitäten (Mehrfachnennungen möglich)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja n=2.827		nein n=2.110	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Reduktion körperlicher Belastungen	2.299	81%	1.471	70%
Gesundheitsgerechte Gemeinschaftsverpflegung	1.055	37%	517	25%
Stressmanagement	1.663	59%	749	35%
Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	1.038	37%	245	12%
Suchtmittelkonsum	653	23%	176	8%
Förderung des Nichtrauchens	552	20%	138	7%
"Punktnüchternheit" bei der Arbeit	253	9%	54	3%
Sonstige Inhalte	595	21%	347	16%

Planung oder Durchführung einer Erfolgskontrolle

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja		nein	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Erfolgskontrolle durchgeführt oder geplant	2.377	82%	1.473	64%
Erfolgskontrolle nicht vorgesehen	520	18%	842	36%
Gültige Angaben	2.897	100%	2.315	100%

Art der Erfolgskontrolle (für Projekte mit erfolgter Erfolgskontrolle)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja n=1.576		nein n=520	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Strukturen	494	31%	57	11%
Abläufe	577	37%	90	17%
Verhaltensparameter	482	31%	96	18%
Kompetenzen	311	20%	67	13%
Subjektive Einschätzung von Gesundheit/Funktionalität	453	29%	60	12%
Gesundheitsparameter	379	24%	53	10%
Krankenstand	763	48%	126	24%
Gesundheitsökonomische Analyse	87	6%	5	1%
Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	687	44%	194	37%
Zufriedenheit der Beschäftigten mit der Intervention	1.204	76%	286	55%
Zufriedenheit des Arbeitgebers mit der Intervention	1.079	68%	307	59%
Bekanntheitsgrad der Intervention im Betrieb	384	24%	73	14%
Kooperation, Netzwerkbildung mit anderen Betrieben/außerbetriebl. Instanzen	178	11%	19	4%
Verstetigung der Intervention (Dauereinrichtung)	319	20%	26	5%
Streuung von Programmen	134	9%	13	3%

Kooperationspartner, die Ressourcen in die BGF-Aktivitäten eingebracht haben (Mehrfachnennungen möglich)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen			
	ja n=1.856		nein n=951	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Unfallversicherung	547	29%	155	16%
Staatlicher Arbeitsschutz	106	6%	13	1%
Gesundheitsämter	51	3%	13	1%
Niedergelassene Ärzte	221	12%	46	5%
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/Bildungseinrichtungen	279	15%	89	9%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	99	5%	46	5%
Arbeitgeberverbände	57	3%	4	0%
Gewerkschaften	90	5%	19	2%
Andere Vereine, Verbände	168	9%	51	5%
Andere Krankenkassen	271	15%	67	7%
Wissenschaftliche Einrichtungen	306	16%	45	5%
Sonstige gewerbliche Anbieter/Unternehmen	1269	68%	639	67%
Andere	256	14%	133	14%

Einbringen von Ressourcen der Unfallversicherung nach Betriebsgröße (Anzahl der Dokumentationsbögen)

Betriebsgröße	Gesamt	Kooperationspartner bringen Ressourcen ein	Mit Unfallversicherung als Kooperationspartner	Prozent (auf Projekte mit Koop.-partnern bezogen)	Prozent (auf Gesamt bezogen)
1-9 Mitarbeiter/innen	228	90	16	18%	7%
10-49	1040	474	50	11%	5%
50-99	899	377	78	21%	9%
100-499	2310	1177	321	27%	14%
500-1.499	799	445	140	31%	18%
1.500 und mehr	376	262	100	38%	27%
Gültig	5652	2825	705	25%	12%
Fehlend	98	26	1	4%	1%
Gesamt	5.750	2.851	706	25%	12%

Einbringen von Ressourcen der Unfallversicherung nach Branche (Anzahl der Dokumentationsbögen)

Branche	Gesamt	Kooperationspartner bringen Ressourcen ein	Unfallversicherung ist Kooperationspartner	Prozent (auf Projekte mit Koop.-partnern bezogen)	Prozent (auf Gesamt bezogen)
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	26	21	2	10%	8%
Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden	21	18	5	28%	24%
Verarbeitendes Gewerbe	2077	1066	300	28%	14%
Energie- und Wasserversorgung, Abwasserversorgung, Abfallbeseitigung	148	88	21	24%	14%
Baugewerbe	257	117	17	15%	7%
Handel: Groß- und Einzelhandel: Instandhaltung/Reparatur von KFZ u. Gebrauchsgütern	460	232	46	20%	10%
Gastgewerbe	69	38	9	24%	13%
Öffentl. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	582	308	77	25%	13%
Erziehung und Unterricht	176	68	15	22%	9%
Gesundheits- u. Sozialwesen, Heime, soz. Betreuung	1033	432	125	29%	12%
Weitere Dienstleistungen (wirtschaftliche, sonstige öffentlichen/persönlichen Dienstleistungen, Grundstücks-/Wohnungswesen)	848	436	86	20%	10%
Gültig	5697	2824	703	25%	12%
Fehlend	53	9	4	44%	8%
Gesamt	5.750	2833	707	25%	12%

7 Zeitreihen

7.1 Entwicklung ausgewählter Kennzahlen

Setting-Ansatz

Anzahl der Dokubögen	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	143	454	638	622	859	1.083	1.165	1.201	1.223	1.213	1.111	1.160	1.151	1.207

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Direkt erreichte Personen					780.959	1.508.467	1.866.343	2.153.070	2.119.016	2.444.429	2.422.723	2.522.516	2.641.599	2.161.609
Indirekt erreichte Personen					1.194.119	1.822.527	2.214.269	4.166.041	4.797.333	6.559.270	6.616.453	6.761.832	7.288.346	5.599.282
Summe erreichte Personen					1.975.078	3.330.994	4.080.612	6.319.111	6.916.349	9.003.699	9.039.176	9.284.348	9.929.945	7.760.891

Durchschnittliche Laufzeit in Monaten	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
					13,1	13,2	17,2	18,3	15,6	21,7	18,6	19,5	16,6	19,9

Summe der durchgeführten Gesundheitszirkel	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
					755	755	893	1.418	1.767	2.258	2.009	2.395	1.655	1.847

Individueller Ansatz

Anzahl der Kursteilnehmer insgesamt	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
		352.961	542.643	803.416	1.167.618	1.440.131	1.858.535	2.061.644	2.105.409	1.979.366	1.677.853	1.343.236	1.476.698	1.710.773

Betriebliche Gesundheitsförderung

Anzahl der Dokubögen	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
		1.895	2.164	2.563	2.531	2.422	3.014	3.423	3.693	4.303	4.357	4.553	4.712	5.750

Durchschnittliche Laufzeit in Monaten	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
				16,1	18,9	18,6	23,3	26,5	27,7	29,5	36,1	38,9	37,9	15,2

Summe der durchgeführten Gesundheitszirkel	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
				1.607	1.607	1.937	2.261	2.827	2.727	3.060	4.202	2.598	2.451	2.807

Anzahl der Betriebe	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
					3405*	3592*	3.888*	4.788	5.353*	6.473	6.798	8.155	9.882	11.373

Direkt erreichte Personen	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
					429.487	409.163	483.782	535.578	621.913	664.604	793.007	891.352	1.058.639	1.214.764

*Ausreißerwerte wurden heraus genommen